

Amtsblatt

für die Stadt **Spremberg/Grodtk**

SPREMBERGER ANZEIGER



29. Jahrgang

Spremberg/Grodtk, 10. Dezember 2021

Nummer 15

IMPFFEN OHNE TERMIN

mit Dr. Yorck Finkbeiner & DRK Niederlausitz

FR	10.DEZ	16:00 - 22:00
SA	11.DEZ	08:00 - 18:00
SO	12.DEZ	08:00 - 18:00
FR	17.DEZ	16:00 - 22:00
SA	18.DEZ	08:00 - 18:00
SO	19.DEZ	08:00 - 18:00
MO	27.DEZ	08:00 - 18:00
DI	28.DEZ	08:00 - 18:00

Informationen zu den Terminen & Impfstoff:

www.spremberg-impft.de

Es kann gelegentlich zu
Wartezeiten kommen.

IMPFSTELLE:



IM MGZ BERGSCHLÖSSCHEN
BERGSTRASSE 11 | 03130 SPREMBERG

Liebe Sprembergerinnen, liebe Spremberger,



unmittelbar vor dem 3. Advent halten Sie das aktuelle Amtsblatt in den Händen. Traditionell wünsche ich Ihnen allen in der „Weihnachtsausgabe“ ein frohes Fest. Das tue ich auch heute. Dieser Wunsch war ja schon fast eine Floskel im Alltag, genauso wie der Wunsch: bleib gesund! Nun zwingt uns die an-

haltende Pandemie dazu, über die Bedeutung dieser Wünsche, deren Erfüllung so einfach erscheint, nachzudenken. Es ist nicht so einfach, in dieser seit 2 Jahren anhaltenden Pandemie fröhlich zu sein und es ist auch nicht selbstverständlich, gesund zu bleiben.

Wenn ich in der Stadt unterwegs bin, dann schaue ich viel seltener in fröhliche Gesichter. Eher nehme ich Besorgnis wahr, aus unterschiedlichen Gründen. Machen wir uns nichts vor, so oder so hat das Virus unseren Lebensalltag stark beeinträchtigt. Und es schert sich auch nicht um private Meinungen, es ist da und verbreitet seine unheilvolle Wirkung nicht nur in unseren Körpern, nein es stiftet auch zunehmend Unfrieden untereinander.

Eine Vielzahl von mehr oder weniger gut gemeinten Ratschlägen erreicht mich.

Die gut gemeinten und konstruktiven Ratschläge nehme ich gerne auf und setze um, was eben geht.

Entscheidungen zu treffen, für die wir keine Grundlage zum Handeln haben, das geht gar nicht! Auch wenn die Ratschläge gut gemeint sind, die Sprembergerinnen und Spremberger können sich darauf verlassen, dass wir keine willkürlichen Entscheidungen, getrieben von wem auch immer und aus welchen teilweise durchsichtigen Gründen, treffen.

Ja, wir wollen unser altes Leben zurück.

Das wird nicht einfach, vielleicht ist es gar nicht möglich. Die Verletzungen gehen weit über die gesundheitlichen Folgen hinaus. Das Virus macht etwas mit uns. Und nun? Wie weiter?

Die WHO definiert Gesundheit so: „Gesundheit ist ein Zustand des vollständigen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlergehens und nicht nur das Fehlen von Krankheit oder Gebrechen.“

Ich denke das passt in die Zeit, wir müssen nicht nur das Virus bekämpfen, wir müssen vor allen Dingen für den sozialen Zusammenhalt sorgen.

Weihnachten steht vor der Tür. Vielleicht wird das Weihnachtsfest etwas ruhiger, dafür aber besinnlicher? Ich denke das tut uns gut. Etwas mehr Besinnlichkeit und Besinnung auf das, was wirklich wichtig ist.

Ich wünsche Ihnen ein wunderbares Weihnachtsfest!

*Ihre Bürgermeisterin
Christine Herntier*



Archivfoto: Carsten Handrick

In dieser Ausgabe lesen Sie

A) Amtliche Bekanntmachungen

- 22. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung (Videositzung) am Mittwoch, 15.12.2021, 14:00 Uhr Seite 3
- Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Spremberg/Grodtk vom 16.11.2021 Seite 4
- Beschlüsse des Hauptausschusses der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Spremberg/Grodtk vom 29.11.2021 Seite 4
- Öffentliche Bekanntmachung nach § 5 der Satzung für die Stadt Spremberg/Grodtk zur Festlegung der Schulbezirke und Überschneidungsgebiete für die Grundschulen, deren Träger die Stadt und Information zum Anmeldeverfahren für Schulanfänger in der Stadt Spremberg/Grodtk – Schuljahr 2022/2023 Seite 5
- Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes Nr. 109 „Solarpark Groß Buckow“ Seite 6
- Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung des Vorentwurfes der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Spremberg/Grodtk (Bereich des Bebauungsplanes Nr. 109 „Solarpark Groß Buckow“) Seite 6
- 37. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Industriepark Schwarze Pumpe Seite 7
- Öffentliche Bekanntmachung des Spremberger Wasser- und Abwasserzweckverbandes (SWAZ) Seite 7
- Auslegungsverfahren zur Festsetzung des Überschwemmungsgebiets der Oberen Spree mit Nordumfluter, Süдумfluter und Dahme-Umflut-Kanal Seite 7

B) Inhaltsverzeichnis der Mitteilungen und Informationen

Seite 11

IMPRESSUM Amtsblatt für die Stadt Spremberg/Grodtk – Spremberger Anzeiger

Verantwortlich für Amtliche Bekanntmachungen:

Die Bürgermeisterin der Stadt Spremberg, Am Markt 1, 03130 Spremberg, Tel.: (03563) 340-0

Herausgeber, Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), Tel.: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für die Mitteilungen und Informationen sowie Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agn/herzberg

Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf und wird unentgeltlich frei Haus an alle Haushalte der Stadt Spremberg verteilt.

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt zum Jahresabopreis von 54,00 Euro (inklusive MwSt., Porto und Versand) über den Verlag unter der o. g. Anschrift bezogen werden. Einzel Exemplare des Amtsblattes können bis zu 3 Monate nach Erscheinen zum Preis von je 4,50 Euro (inklusive MwSt., Porto und Versand) oder als PDF für 3,50 Euro pro Ausgabe oder zum Jahresabopreis von 42,00 Euro über den Verlag unter der o. g. Anschrift bezogen werden. Kopien der Amtsblätter sind bei der Stadt Spremberg, Stadtarchiv, Bürgerhaus, Am Markt 2, 03130 Spremberg, montags, dienstags und donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie dienstags von 13.00 bis 18.00 Uhr, gegen eine Gebühr i. H. v. 0,50 Euro je DIN-A4-Seite (bei bis zu 50 Seiten) bzw. i. H. v. 0,25 Euro je DIN-A4-Seite (ab der 51. Seite) erhältlich. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Amtliche Bekanntmachungen

22. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung (Videositzung) am Mittwoch, 15.12.2021, 14:00 Uhr

Am Mittwoch, dem 15.12.2021, findet um 14:00 Uhr in 03130 Spremberg/Grodtk, Ratssaal im Rathaus, Am Markt 1, die 22. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung statt.

Angesichts der pandemischen Lage und der aktuell rasant steigenden Inzidenzen durch die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 hat die Stadtverordnetenversammlung in der außerordentlichen Sitzung am 16.11.2021 gem. § 50 a Abs. 1 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) einen Beschluss zu einer außergewöhnlichen Notlage gefasst.

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung hat unter Anwendung des § 50 a Abs. 2 BbgKVerf entschieden, dass alle Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung per Video an der Sitzung teilnehmen.

Die Presse, Rundfunk und ähnliche Medien und die interessierte Öffentlichkeit/Zuschauer können die Sitzung zeitgleich im Livestream in folgender öffentlich zugänglicher Räumlichkeit verfolgen: Dienstgebäude 1 der Stadtverwaltung, Am Markt 1, Raum 312, 03130 Spremberg/Grodtk.

Der Livestream der Sitzung kann darüber hinaus über die Internetseite der Stadt Spremberg/Grodtk www.spremberg.de von jedermann verfolgt werden. Einwohner/innen der Stadt Spremberg/Grodtk, welche die Einwohnerfragestunde nutzen möchten, haben hierzu die Möglichkeit zu der in der Einladung

angegebenen Uhrzeit im Rathaus, Am Markt 1, im Raum 312 unter Nutzung der dort bereitgestellten Technik.

Folgender Hinweis ist zu beachten:

Gemäß der aktuell geltenden Fassung der Verordnung über befristete Eindämmungsmaßnahmen aufgrund des SARS-CoV-2-Virus und COVID-19 im Land Brandenburg (SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung – SARS-CoV-2-EindV) gilt innerhalb der Gebäude der Stadt Spremberg/Grodtk für alle Gebäudenutzer (Beschäftigte, Besucher, Dienstleister, Firmen etc.) in geschlossenen Räumen eine generelle Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske (OP-Maske oder FFP2-Maske).

Tagesordnung Öffentlicher Teil

- 1.
- 1.1
- 1.2
- 1.3
- 1.4

Formalien

- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
- Bestätigung des Protokolls vom 27.10.2021 (öffentlicher Teil)
- Bestätigung des Protokolls vom 16.11.2021 (öffentlicher Teil)

- 2.**
2.1 **Behandlung von Personalfragen**
Verpflichtung einer/s Stadtverordneten und Belehrung zum § 21 BbgKomVerf - Verschwiegenheitspflicht
- 3.**
4.
5.
6.
6.1 G/VII/21/0334 **Bericht der Stadtverwaltung**
Aussprache zum Bericht
16.30 Uhr Fragestunde für Einwohner
Beschlussfassung
Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters/der hauptamtlichen Bürgermeisterin der Stadt Spremberg/Grodk vom 26. September 2021 sowie der Stichwahl vom 10. Oktober 2021
- 6.2 G/VII/21/0337 Entscheidung über die Gültigkeit des Bürgerentscheides zur Schwimmhalle vom 26. September 2021
- 6.3 G/VII/21/0299 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Spremberg/Grodk für das Haushaltsjahr 2022
- 6.4 G/VII/21/0305 Bürgerhaushalt der Stadt Spremberg/Grodk
- 6.5 G/VII/21/0313 Richtlinie zur freiwilligen Förderung der Bereiche Sport, Soziales, Kultur und Jugend in der Stadt Spremberg/Grodk - zusammengefügt aus den bestehenden kommunalen Förderrichtlinien
- 6.6 G/VII/21/0314-1 Richtlinie der Stadt Spremberg/Grodk zur befristeten Förderung von Kulturveranstaltungen in der Stadt Spremberg/Grodk „Neustart nach Corona“
- 6.7 G/VII/21/0323-1 Durchführungsbeschluss Sanierung Bürgerhaus
- 6.8 G/VII/21/0203-1 Mietzinsfreie Vermietung von Räumlichkeiten im Schloss Hornow
- 6.9 G/VII/21/0318 Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 113 „Solarpark Jessen/Pulsberg“
- 6.10 G/VII/21/0320 Aufstellungsbeschluss für den Flächennutzungsplan der Stadt Spremberg/Grodk - 15. Änderung
- 6.11 G/VII/21/0294 Bebauungsplan Nr. 105 „Schwimmbad Kochsagrund“ - Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses
- 6.12 G/VII/21/0295 10. Änderung des Flächennutzungsplans - Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses
- 6.13 G/VII/21/0296 1. Änderung Bebauungsplan Nr. 95 „Südanbindung Industriepark Schwarze Pumpe“ - Aufstellungsbeschluss
- 6.14 G/VII/21/0300 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 95 „Südanbindung Industriepark Schwarze Pumpe“ – Billigungs- und Offenlagebeschluss
- 6.15 G/VII/21/0282 Sondierung einer Rückübertragung der Brücke über die Kohlebahn Pulsberg nebst zugehörigen Verkehrswegen an die LMBV
- 6.16 G/VII/21/0319 Durchführung von notwendigen Reparaturen am Friedhof Schwarze Pumpe Nord
- 6.17 G/VII/21/0329 Beschluss zum Beitritt in den Zweckverband Digitale Kommunen Brandenburg (DIKOM)
- 6.18 G/VII/21/0340 3. Änderung des Beschlusses G/VII/19/0008 – Bestellung der Stadtverordneten, die Mitglieder des Hauptausschusses sind und ihrer Stellvertreter
- 6.19 G/VII/21/0331 Sitzungstermine der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse für das Jahr 2022

- 7.**
8. **Fragestunde für Stadtverordnete**
Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

- 9.**
9.1 **Formalien**
Bestätigung der Tagesordnung (nicht öffentlicher Teil)
- 9.2** Bestätigung des Protokolls vom 11.08.2021 (nicht öffentlicher Teil)
- 9.3** Bestätigung des Protokolls vom 27.10.2021 (nicht öffentlicher Teil)
- 10.**
11.
11.1 G/VII/21/0335 **Unterrichtung durch die Verwaltung**
Beschlussfassung
Besetzung der Stelle „Fachbereichsleiter/in Finanzen“
- 11.2** G/VII/21/0342 Regelung zu einem Unternehmen mit kommunaler Beteiligung
- 11.3** G/VII/21/0290 Verkauf eines Flurstücks
- 11.4** G/VII/21/0291 Verkauf eines Flurstücks
- 11.5** G/VII/21/0292 Verkauf eines Flurstücks
- 12.**
13. **Anfragen an die Verwaltung**
Sonstiges

Spremberg/Grodk, den 01.12.2021

Christine Herntier
Bürgermeister

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Spremberg/Grodk vom 16.11.2021

Gegenstand G/VII/21/0321

Feststellung einer außergewöhnlichen Notlage gem. § 50 a BbgKVerf (pandemische Lage durch rasanten Anstieg des Virus SARS-CoV-2)

- Angesichts der pandemischen Lage und der rasant steigenden Inzidenzen in der Stadt Spremberg/Grodk durch die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 stellt die Stadtverordnetenversammlung (SVV) für die Stadt Spremberg/Grodk gem. § 50 a Abs. 1 BbgKVerf eine außergewöhnliche Notlage fest.
Diese Ausnahmesituation führt dazu, dass ein Zusammentreten der Sitzungsteilnehmer an einem Sitzungsort zu Sitzungen der SVV, des Hauptausschusses sowie der beratenden Ausschüsse so erschwert ist, dass eine ordnungsgemäße Sitzungsdurchführung unzumutbar ist.
- Die Feststellung der außergewöhnlichen Notlage gilt für die Sitzungen der SVV und des Hauptausschusses sowie für die Sitzungen der beratenden Ausschüsse BKSS, ABOS und AFRP.
- Die außergewöhnliche Notlage wird bis zum 30.04.2022 befristet. Sie führt zur Anwendung des § 50 a Abs. 2 BbgKVerf mit der Folge, dass Sitzungen aller unter Punkt 2 benannten Gremien ab sofort als Videositzung stattfinden.

Christine Herntier
Bürgermeisterin

Beschlüsse des Hauptausschusses der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Spremberg/Grodk vom 29.11.2021

Gegenstand G/VII/21/0312

Bezuschussung 2021 - Spremberger Schwimmverein

Bezuschussung in Höhe von 2.900,00 € für

- Übungsleiter, Fahrt-/Start- & Wettkampfkosten 2.300,00 €
- Einladungswettkampf, Spree-Neiße
Schwimmmarathon (ganzjährig), Zwergencup,
Neujahrsschwimmen 600,00 €

Die Auszahlung der Mittel für die Veranstaltungen kann nur erfolgen, sofern der Spremberger Schwimmverein die Stadt Spremberg/Grodtk schriftlich informiert, dass die Veranstaltung im Jahr 2021 aufgrund der aktuellen Situation und der rechtlichen Rahmenbedingungen durchgeführt werden.

Gegenstand G/VII/21/0317

Bezuschussung 2021 - Stiftung SPI

Die Stadt Spremberg/Grodtk unterstützt das Vorhaben der Stiftung SPI mit einem Zuschuss von 800 € gemäß der Förderrichtlinie im Bereich Soziales (G/VI/15/0369 v. 16.12.2015).

Gegenstand G/VII/21/0333

Planungsleistung - 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Spremberg/Grodtk

Der Hauptausschuss bestätigt die Vergabeempfehlung zum Vergabeverfahren „Planungsleistung - 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Spremberg“.

Die Beauftragung erfolgt an Bieter 2.

Gegenstand G/VII/21/0336

Ausnahme von den Erhaltungsvorschriften der Erhaltungssatzung „Alte Georgenbergsiedlung“ in Spremberg/Grodtk

Für das Vorhaben „Erneuerung des Lattenzaunes der straßenseitigen Einfriedung mit dunkelbraunen RECPRO-Latten aus Kunststoff in Holzoptik auf der östlichen Grundstücksseite des Wohngrundstückes“ im Geltungsbereich der Erhaltungssatzung „Alte Georgenbergsiedlung“ (Auszug Anlage 1)

wird von der Erhaltungsvorschrift:

Gestalterische Orientierung von Grundstückseinfriedungen an den Hauptgebäuden mit formal anzutreffenden geschnittenen Hecken als auch Holzzäune und Kombinationen von gemauerten Sockeln mit Pfosten aus Holz- oder Metallzäunen

eine Ausnahme erteilt.

Gegenstand G/VII/21/0137-1

Bezuschussung 2021 – Freiwilligen Agentur – Antrag auf Umwidmung

Umwidmung der Zuschussung in Höhe von 1.500,00 € für den geplanten Ehrenamtsstag am 5. Dezember 2021 in kleine Aufmerksamkeiten für ehrenamtlich Engagierte

Christine Herntier
Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung nach § 5 der Satzung für die Stadt Spremberg/Grodtk zur Festlegung der Schulbezirke und Überschneidungsgebiete für die Grundschulen, deren Träger die Stadt und Information zum Anmeldeverfahren für Schulanfänger in der Stadt Spremberg/Grodtk – Schuljahr 2022/2023

Schulpflichtig sind alle Kinder, die vor dem 1. Oktober 2022 das sechste Lebensjahr vollendet haben. Die Schulleiterin bzw. der Schulleiter der Schule entscheidet über die Aufnahme in die Schule. Die Anmeldung erfolgt grundsätzlich in der zuständigen Grundschule, entsprechend der festgelegten Schulbezirke. Das Staatliche Schulamt kann laut § 50 Abs. 4 des Brandenburgischen Schulgesetzes eine Schülerin oder einen Schüler einer bestimmten Schule im Einvernehmen mit dem Schulträger zuweisen, wenn ein begründeter Wunsch der Eltern besteht. Dazu bedarf es eines Antrages, der in der **zuständigen Grundschule** erhältlich ist. Sollte der Wunsch auf Besuch einer Ersatzschule (z. B. „Lausitzer Haus des Lernens“ ASF in der Gartenstraße) bestehen, so ist die Anmeldung ebenfalls zuerst in der **zuständigen Schule** vorzunehmen. Jedoch ist in diesem Fall kein Antrag nötig.

Hinweis

Für schulpflichtige Kinder, welche keine Kindereinrichtung besuchen und von der Teilnahme am Verfahren der Sprachstandsfeststellung befreit sind, müssen zu den Anmeldeterminen entsprechende Nachweise, wie der Befreiungsnachweis bzw. ein Nachweis des behandelnden Logopäden vorgelegt werden.

Schulbezirke

Schulbezirk 1, Grundschule Kollerberg, Zedlitzstr. 1, Tel. 03563 2595

Schulbezirk 2, Astrid-Lindgren-Grundschule, Finkenweg 3, Tel. 03563 90254

Schulbezirk 3, Grundschule „Geschwister-Scholl“, An der Schule 2, OT Schwarze Pumpe/Carna Plumpa, Tel. 03564 22086

Schulbezirk 4, Heidegrundschule Spremberg/Grodtk, Feldstraße 4, OT Sellessen/Zelezna, Tel. 03563 5547

Bildung eines Überschneidungsgebietes zwischen dem Schulbezirk 1 – Grundschule Kollerberg und dem Schulbezirk 4 – „Heidegrundschule“

Gemäß § 4 der Satzung für die Stadt Spremberg/Grodtk zur Festlegung der Schulbezirke und Überschneidungsgebiete für die Grundschulen, deren Träger die Stadt Spremberg/Grodtk ist, wird für folgende Wege, Straßen und Plätze des Schulbezirkes 4 – „Heidegrundschule“ ein Überschneidungsgebiet mit dem Schulbezirk 1 Grundschule Kollerberg gebildet.

Dieses Überschneidungsgebiet betrifft folgende Straßen Wege und Plätze des Schulbezirkes 4 – Heidegrundschule

- | | |
|-----------------------------------|---|
| a) in der Stadt Spremberg/Grodtk: | Ameisensteg
Bienenwinkel
Forster Landstraße ab Tuchmacherallee
Käferpfad
Libellenweg
Schmetterlingsweg
Weskower Allee außerhalb des Ortsteiles Weskow |
| b) im Ortsteil Weskow/Wjaska: | Bienenwinkel
Falterweg |
| c) und die gesamten Ortsteile: | Graustein/Syjk
Groß Luja/Łojow
Hornow/Lěšće
Lieskau/Lěsk
Schönheide/Prašyjca
Türkendorf/Zakrjow
Wadelsdorf/Zakrjejk |

Die zuständige Grundschule für das Überschneidungsgebiet ist die Grundschule Kollerberg.

Das bedeutet, dass alle Kinder, welche in den vorgenannten Bereichen der Stadt Spremberg/Grodtk ihren Wohnsitz haben und im Schuljahr 2022/2023 in die erste Klasse beschult werden, sich an der **Grundschule Kollerberg anmelden müssen**. Gemäß § 106 Abs. 4 des Brandenburgischen Schulgesetzes besteht jedoch die Möglichkeit, einen Antrag auf Besuch einer anderen als der zuständigen Schule zu stellen. Über diese Anträge entscheidet das Staatliche Schulamt in Abhängigkeit von den tatsächlich bestehenden Aufnahmemöglichkeiten an den betreffenden Schulen in öffentlicher Trägerschaft. Dies entbindet jedoch nicht von Verpflichtung zur Anmeldung der Kinder in der zuständigen Grundschule.

Anmeldebedingungen und Anmeldetermine in den Schulen der Stadt Spremberg/Grodtk

Bei der Schulanmeldung sind die Geburtsurkunde des Kindes, die Personalausweise der sorgeberechtigten Eltern und die Sprachstandsfeststellung vom Kindergarten vorzulegen.

Das einzuschulende Kind **muss** bei der Anmeldung der/dem Schulleiterin/Schulleiter persönlich vorgestellt werden. Auf Grund der zu leistenden Unterschriften müssen alle personensorgeberechtigten Eltern bei der Schulanmeldung anwesend sein. Auf Grund der aktuellen Corona-Situation werden die Eltern gebeten, im Vorfeld telefonisch einen Termin für die Schulanmeldung ihres Kindes zu vereinbaren.

Die Schulanmeldung ist zu den nachfolgenden Terminen in den zuständigen Schulen möglich:

Grundschule Kollerberg

Die Grundschule Kollerberg bittet darum, dass die Antragsformulare möglichst schon vor der Schulanmeldung ausgefüllt werden, die Formulare sind auf der Internetseite der Schule abrufbar (www.gs-kollerberg.de). Weiterhin ist der Ablauf der Schulanmeldung auf der Homepage dargestellt, über den Sie sich bitte vorher informieren.

Ansprechpartner für Rückfragen und Terminvereinbarungen:

Frau Pilny und Frau Burkhardt, Tel. 03563 2595

Anmeldetermine

Donnerstag,	20.01.2022	08.00 – 16.00 Uhr
Samstag,	22.01.2022	08.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag,	10.02.2022	08.00 – 16.00 Uhr
Samstag,	12.02.2022	08.00 – 16.00 Uhr

Astrid-Lindgren-Grundschule

Die Astrid-Lindgren-Grundschule bittet darum, dass die Antragsformulare möglichst schon vor der Schulanmeldung ausgefüllt werden, die Formulare werden den Eltern zugeschickt.

Ansprechpartner für Rückfragen und Terminvereinbarungen:

Frau Gnettner, Tel. 03563 90254

Anmeldetermine

Dienstag,	18.01.2022	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag,	20.01.2022	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag,	22.01.2022	08.00 – 13.00 Uhr

Grundschule „Geschwister-Scholl“ Schwarze Pumpe/Carna Plumpa

Ansprechpartner für Rückfragen und Terminvereinbarungen:

Frau Ullrich, Tel. 03564 22086

Die Kontaktaufnahme zur Terminvereinbarung kann auch per Mail unter gs.schwarze.pumpe@t-online.de erfolgen.

Anmeldetermine

Dienstag,	18.01.2022	10.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch,	19.01.2022	10.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag,	20.01.2022	10.00 – 16.00 Uhr

Heidegrundschule, Sellessen/Zelezna

Wir bitten darum, dass die Antragsformulare möglichst schon vor der Anmeldung ausgefüllt werden. Die Formulare sind auf unserer Homepage (www.heideschule-spremberg.de) zu finden.

Ansprechpartner für Rückfragen und Terminvereinbarungen:

Frau Seffner, Tel. 03563 5547

Die Kontaktaufnahme zur Terminvereinbarung kann auch per Mail unter heidegrundschule@t-online.de erfolgen.

Anmeldetermine

Dienstag,	18.01.2022	08.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch,	19.01.2022	08.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag,	20.01.2022	08.00 – 16.00 Uhr

Sauer

Sachgebietsleiterin Kindertagesstätten und Schulen

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes Nr. 109 „Solarpark Groß Buckow“

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Spremberg/Grodtk hat in der Sitzung am 03.03.2021 beschlossen, für das Gebiet „Solarpark Groß Buckow“ einen Bebauungsplan Nr. 109 gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) im umfassenden Verfahren aufzustellen. Eine Umweltprüfung wird durchgeführt.

Das Plangebiet (siehe Geltungsbereich) liegt im Bereich der Hochkippe Spremberg/Grodtk in der Gemarkung Groß Buckow. Gemäß § 3 Kommunalverfassung Brandenburg (BbgKVerf) und § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB liegen der Plan und die Begründung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes Nr. 109 „Solarpark Groß Buckow“

vom 03.01.2022 bis einschließlich 17.01.2022

öffentlich aus.

Die Unterlagen können während folgender Zeiten im Rathaus der Stadtverwaltung Spremberg/Grodtk, Am Markt 1, 03130 Spremberg/Grodtk, gegenüber der Rathausinformation im Eingangsbereich eingesehen werden:

Mo. 9.00 bis 12.00 Uhr

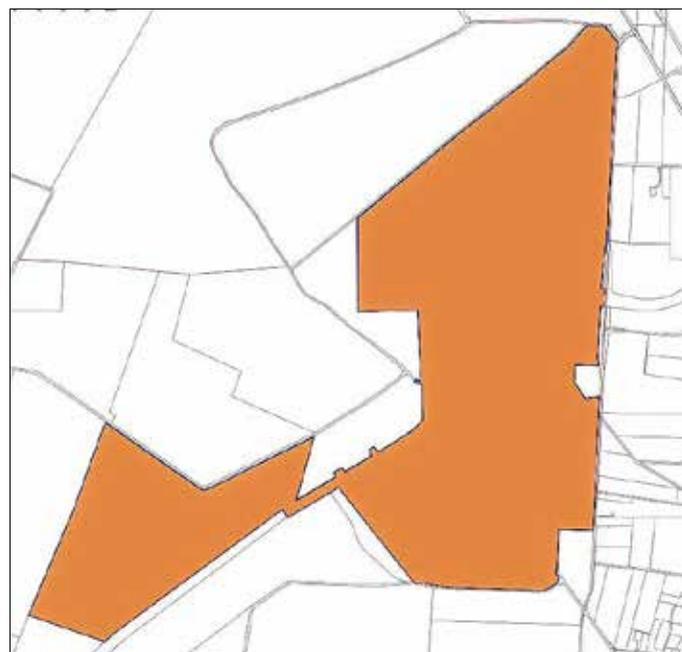
Di. 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr

Do. 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Die Öffentlichkeit wird über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung unterrichtet, ihr wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Stellungnahmen zum Vorentwurf können während dieser Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Die Auslegung des Bebauungsplanentwurfes für die Dauer eines Monats ist im II. Quartal 2022 vorgesehen.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes mit Begründung können in der Zeit der Auslegung auch im Internet unter www.spremberg.de eingesehen werden.



Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. „Solarpark Groß Buckow“

Christine Herntier

Bürgermeisterin

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung des Vorentwurfes der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Spremberg/Grodtk (Bereich des Bebauungsplanes Nr. 109 „Solarpark Groß Buckow“)

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Spremberg/Grodtk hat in ihrer Sitzung am 03.03.2021 den Beschluss zur 13. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Spremberg/Grodtk gefasst.

Der Bereich des Bebauungsplanes Nr. 109 „Solarpark Groß Buckow“, dessen Aufstellung beschlossen ist, ist im geltenden Flächennutzungsplan als Fläche für die Landwirtschaft, Wald und als Fläche für Bahnanlagen dargestellt

Die Ziele der Planung umfassen folgende Änderungen:

- Ausweisung der dargestellten landwirtschaftlichen und Waldflächen teils als Sonderbauflächen „Solar“ und teils als Sonderbaufläche „Brauchtumspflege“.
- Die Flächen für Bahnanlagen bleiben erhalten.

Gemäß § 3 Kommunalverfassung Brandenburg (BbgKVerf) und § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB liegen der Plan und die Begründung des Vorentwurfes der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes

vom 03.01.2022 bis einschließlich 17.01.2022

öffentlich aus.

Die Unterlagen können während folgender Zeiten im Rathaus der Stadtverwaltung Spremberg/Grodtk, Am Markt 1, 03130 Spremberg/Grodtk, gegenüber der Rathausinformation im Eingangsbereich eingesehen werden:

Mo. 9.00 bis 12.00 Uhr

Di. 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr

Do. 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Die Öffentlichkeit wird über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung unterrichtet, ihr wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Stellungnahmen zum Vorentwurf können während dieser Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Die Auslegung des Flächennutzungsplanentwurfes für die Dauer eines Monats ist im II. Quartal 2022 vorgesehen.

Der Vorentwurf des Flächennutzungsplanes mit Begründung können in der Zeit der Auslegung auch im Internet unter www.spremberg.de eingesehen werden.

*Christine Herntier
Bürgermeisterin*

37. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Industriepark Schwarze Pumpe

Bekanntmachung gemäß § 12 Abs. 1 GKGBbg i.V.m. § 39 (3) BbgKVerf sowie gemäß § 33 Abs. 3 der Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden des Landes Brandenburg (Eigenbetriebsverordnung – EigV)

Beschluss der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Industriepark Schwarze Pumpe - öffentlicher Teil vom 04.11.2021:
Beschluss Nr. ZV/III/21/140 zum Gegenstand: 5. Änderungssatzung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Industriepark Schwarze Pumpe

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Industriepark Schwarze Pumpe stimmt der 5. Änderungssatzung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Industriepark Schwarze Pumpe (ZV ISP) in der beiliegenden Fassung (**Anlage 1**) gemäß § 32 Abs. 5 Satz 1 GKGBbg zu.

Beschluss der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Industriepark Schwarze Pumpe - nichtöffentlicher Teil vom 04.11.2021:

Beschluss Nr. ZV/III/21/141 zum Gegenstand: Grundstücksveräußerung

*Manfred Heine
Verbandsvorsteher
Zweckverband Industriepark Schwarze Pumpe*

Öffentliche Bekanntmachung des Spremberger Wasser- und Abwasserzweckverbandes (SWAZ)

Die Verbandsversammlung des SWAZ hat gem. § 9 Nr. 4 der Verbandssatzung in Verbindung mit den §§ 7 und 33 der Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (EigV) in ihrer Sitzung am 29.09.2021 nachstehende Beschlüsse gefasst:

1. Der durch die Donat WP GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüfte und mit dem Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 01. Januar bis 31. Dezember 2020

- mit einer Bilanzsumme von 72.101.524,50 EUR,

- einem Jahresgewinn von 1.041.625,79 EUR und

- dem Lagebericht des SWAZ für das Wirtschaftsjahr 2020

wird durch die Verbandsversammlung festgestellt.

Der Jahresüberschuss 2020 im Bereich Trinkwasser beträgt 472.566,50 EUR. Der Überschuss wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Jahresüberschuss 2020 im Bereich Abwasser 569.059,29 EUR. Der Überschuss wird auf neue Rechnung vorgetragen.

2. Auf der Grundlage des geprüften Jahresabschlusses per 31.12.2020 beschließt die Verbandsversammlung, dem Vorstand für das Jahr 2020 Entlastung zu erteilen.
3. Auf der Grundlage des geprüften Jahresabschlusses per 31.12.2020 beschließt die Verbandsversammlung, dem Verbandsvorsteher für das Jahr 2020 Entlastung zu erteilen.

Der Jahresabschluss liegt gem. § 33 Abs. 3 der Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (EigV) im Zeitraum vom 10.01.2022 bis 21.01.2022 beim SWAZ in der Heinrichstraße 9 in 03130 Spremberg im Sekretariat während der Dienstzeit zur Einsichtnahme aus. Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter der Telefonnummer 03563 390638.

Spremberg, 12.11.2021

Elke Franke

Vorsitzende der Verbandsversammlung

Stefan Grohmann

Verbandsvorsteher

Auslegungsverfahren zur Festsetzung des Überschwemmungsgebiets der Oberen Spree mit Nordumfluter, Südumfluter und Dahme-Umflut-Kanal

Bekanntmachung des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg vom 19. Oktober 2021

Das Überschwemmungsgebiet der Oberen Spree mit Nordumfluter, Südumfluter und Dahme-Umflut-Kanal soll gemäß § 100 Absatz 1 Satz 2 des Brandenburgischen Wassergesetzes in Verbindung mit § 76 Absatz 2 des Wasserhaushaltsgesetzes festgesetzt werden. Das Überschwemmungsgebiet soll die Gebiete umfassen, die bei einem hundertjährigen Hochwasserereignis überschwemmt oder durchflossen werden.

Das zur Festsetzung vorgesehene Überschwemmungsgebiet liegt im Gebiet der Städte Cottbus, Lübben (Spreewald), Lübbenau/Spreewald, Spremberg, Storkow (Mark) und Vetschau/Spreewald, der Ämter Burg (Spreewald), Lieberose/Oberspreewald, Schenkenländchen und Unterspreewald sowie der Gemeinden Tauche, Märkische Heide und Neuhausen/Spree.

Im Folgenden werden die vom Überschwemmungsgebiet betroffenen Flure mit Name der Gemarkung und Flurnummer aufgeführt.

Alt Zauche: 1, 2, 3, 4, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13 Alt-Schadow: 1, 2, 3 Altstadt: 2, 5, 6, 7, 9 Bagenz: 4 Birkholz: 4 Boblitz: 1, 2, 3 Branitz: 2 Briescht: 1, 3, 4 Briesen: 1 Brunschwig: 55, 56, 61 Bühlow: 1, 2, 3 Burg (Spreewald): 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 21, 22, 23, 24, 26 Byhleguhre: 1, 2, 5, 6, 7, 8 Dissen: 4, 5 Döbbrick: 1, 2, 3, 4, 5, 7, 8 Fehrow: 3 Fleißdorf: 1 Frauendorf: 1 Gallinchen: 1, 2 Görsdorf (B): 1, 2 Groß Buckow: 3 Groß Eichholz: 4 Groß Lübbenau: 2, 3 Groß Lubolz: 5 Groß Oßnig: 3, 4 Groß Wasserburg: 1, 2, 4 Groß Klessow: 1 Guhrow: 1 Hartmannsdorf: 2, 3, 4 Hohenbrück: 1, 2 Kehrigk: 3, 4 Kiekebusch: 1, 2 Klein Buckow: 2 Klein Döbbern: 1 Klein Lubolz: 1 Kossenblatt: 1, 2, 3, 5, 6, 8 Köhten: 3 Krausnick: 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 Krimnitz: 1, 2 Kuschkow: 1, 2, 4, 5, 6 Lehde: 1, 2, 3 Leibsch: 1, 2, 3, 4, 5 Leipe: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8 Lübben: 1, 2, 3, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51 Lübbenau: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25 Madlow: 161, 163 Merzdorf: 1 Müschen: 1 Naundorf: 1 Neu Lübbenau: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7 Neu Schadow: 1, 2, 3, 4 Neu Zauche: 3, 4, 5, 6, 7 Neuendorf am See: 1, 2, 3, 4, 5 Neuhausen: 1, 2, 3, 4 Plattkow: 1 Pretschen: 1, 2, 3, 4 Raddusch: 2, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11 Radensdorf: 1, 2, 3, 5, 6, 7 Ragow: 2, 3 Sabrodt: 1 Sandow: 73, 84, 85, 87, 88, 89, 90, 100, 101, 102, 103, 104, 112 Saspow: 71 Schlepzig: 1, 2, 4, 8, 9, 10, 11, 12, 15, 16, 17, 18 Schmogrow: 2, 3, 4, 5, 6 Schwenow: 1, 2, 3 Sellessen: 1, 2, 3 Sielow: 1, 7 Spremberg: 6, 8, 9, 16, 17, 18, 19, 26, 27, 28, 32, 33, 34, 38, 39, 40, 41 Spremberger Vorstadt: 113, 114, 117, 118, 119, 120, 121, 122 Stradow: 1, 2, 3 Straupitz: 1, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11 Striesow: 1 Trebatsch: 1 Werben: 3, 4, 5, 6

Werder: 1, 2, 3 Willmersdorf: 5 Wittmannsdorf: 1 Wulfersdorf: 1 Wußwerk: 3, 4 Zerkwitz: 1, 2

In dem Überschwemmungsgebiet werden die Schutzvorschriften gemäß § 78 Absätze 1 bis 7 und § 78a Absätze 1 bis 5 des Wasserhaushaltsgesetzes sowie die Anforderungen des § 101 des Brandenburgischen Wassergesetzes gelten, sodass bestimmte Handlungen verboten beziehungsweise nur beschränkt zulässig sind.

Die Festsetzung erfolgt durch eine öffentliche Bekanntmachung der Karten, in denen das Überschwemmungsgebiet dargestellt ist. Die hier abgebildete Karte dient lediglich der Übersicht. Die Festsetzung erfolgt mit Karten im Maßstab 1:2.500 auf der Grundlage des Liegenschaftskatasters. Entwürfe dieser Karten werden

vom 10. Januar 2022
bis einschließlich 11. Februar 2022

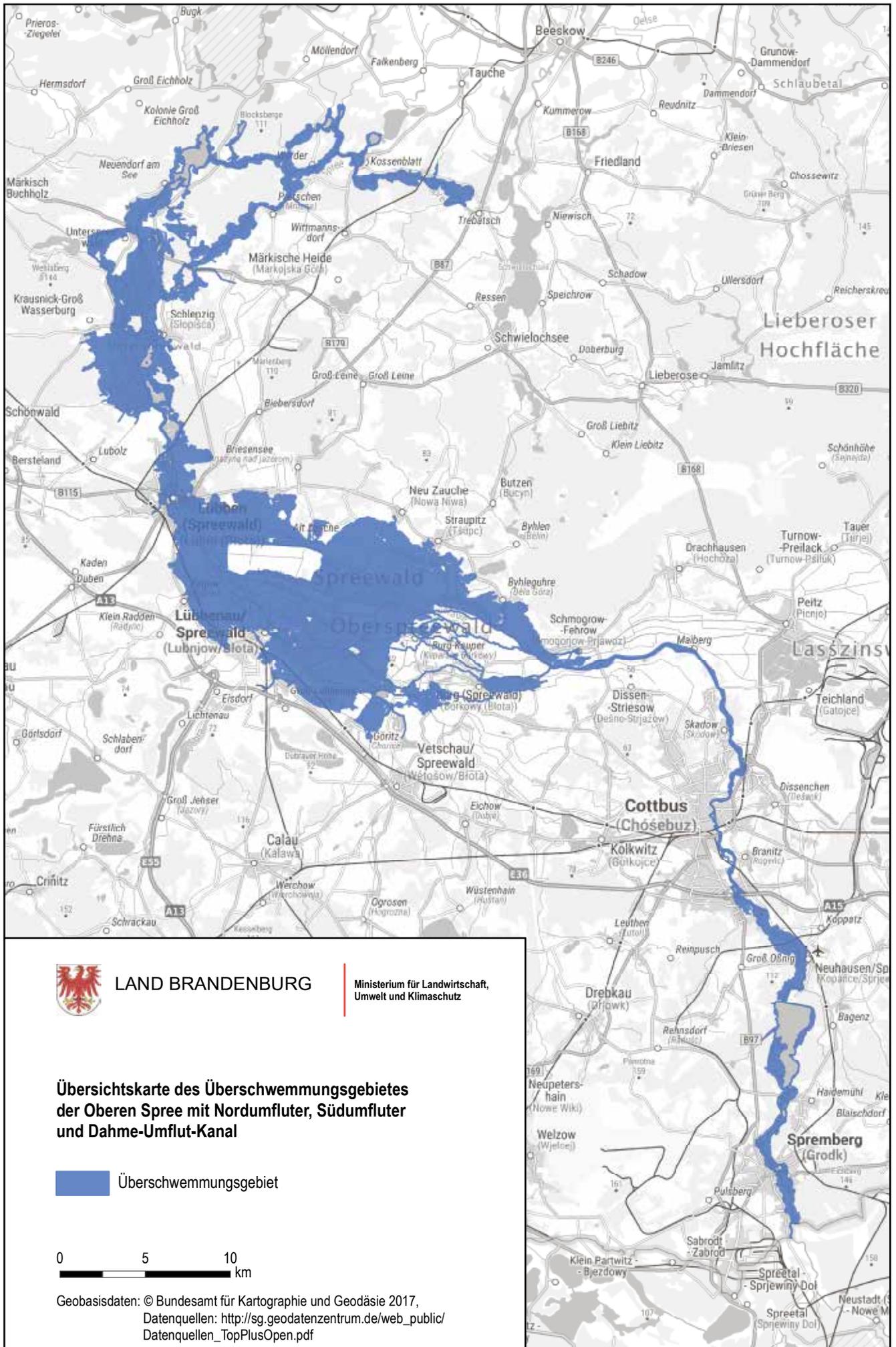
bei den folgenden unteren Wasserbehörden, Städten, Ämtern und Gemeinden zur Einsicht öffentlich ausgelegt. Der vollständige Kartensatz für das gesamte Überschwemmungsgebiet liegt bei der unteren Wasserbehörde des Landkreises Oberspreewald-Lausitz aus. Bei den anderen unteren Wasserbehörden werden nur die Kartenblätter ausgelegt, die das jeweils zugehörige Kreisgebiet betreffen. Bei den Städten, Ämtern und Gemeinden werden nur die Kartenblätter ausgelegt, die das jeweils zugehörige Gemeindegebiet betreffen. Eine Einsichtnahme ist während der Dienststunden oder gegebenenfalls nach Terminvereinbarung unter der angegebenen Telefonnummer möglich:

Behörde	Auslegungsort	Öffnungszeiten	Telefon
Untere Wasserbehörde der Stadt Cottbus	03046 Cottbus/Neumarkt 5 Foyer des Rathauses	Nur nach Terminvereinbarung! Termine unter: https://www.cottbus.de/opt/termin Mo. und Mi. 8.00 - 15.00 Uhr Di. und Do. 8.00 - 17.00 Uhr	0355 612-2858
Untere Wasserbehörde des Landkreises Dahme-Spreewald	15907 Lübben Weinbergstraße 1 Umweltamt, Dezernat V Untere Wasserbehörde Raum 9	Di. 8.00 - 18.00 Uhr Do. 8.00 - 16.00 Uhr und nach Vereinbarung	03546 202302
Untere Wasserbehörde des Landkreises Oberspreewald-Lausitz	03205 Calau Joachim-Gottschalk-Str. 36 Amt für Umwelt und Bauaufsicht, Raum 2.05	Nur nach telefonischer Vereinbarung oder Vereinbarung per E-Mail! Di. 9.00 - 12.00 Uhr und 3.00 - 18.00 Uhr Do. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr	03541 870 3423
Untere Wasserbehörde des Landkreises Oder-Spree	15848 Beeskow Breitscheidstr. 5 Umweltamt, Dezernat IV Raum 202	Di. und Do. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr Mo. und Fr. nach Terminvereinbarung Mi. geschlossen	03366 351692
Untere Wasserbehörde des Landkreises Spree-Neiße/ Wokrejs Sprjewja-Nysa	03149 Forst (Lausitz) Heinrich-Heine-Straße 1 Fachbereich Umwelt Raum B.2.47	Nur nach telefonischer Vereinbarung! Di. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr	03562 98617016
Stadt Lübben (Spreewald)	15907 Lübben Poststraße 5 Sachgebiet Stadtentwicklung 2. OG, Raum 304	Di. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr Do. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr Fr. 9.00 - 12.00 Uhr	03546 792203
Stadt Lübbenau/Spreewald	03222 Lübbenau/Spreewald Kirchplatz 1 Raum B2.43	Nur nach telefonischer Vereinbarung.	03542 85442
Stadt Spremberg	03130 Spremberg Am Markt 1 Sachgebiet Stadtplanung im Foyer gegenüber der Anmeldung	Mo. und Mi. 7.30 - 13.30 Uhr Di. 7.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr Do. 7.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr Fr. 7.30 - 12.00 Uhr	03563 34058003563 340582
Stadt Storkow (Mark)	15859 Storkow Rudolf-Breitscheid-Str. 74 Bauamt Raum 3.21	Di. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr Do. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr Fr. 9.00 - 11.00 Uhr	033678 68-413

Behörde	Auslegungsort	Öffnungszeiten	Telefon
Stadt Vetschau/Spreewald	03226 Vetschau/Spreewald Schlossstraße 10 Fachbereich Bau Raum 101	Mo. und Mi. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.00 Uhr Di. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.30 Uhr Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.30 Uhr Fr. 8.00 - 12.00 Uhr	035433 777-10
Amt Burg (Spreewald)	03096 Burg (Spreewald) Hauptstraße 46 Ordnungsverwaltung Raum 1.02	Di. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr Do. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.30 Uhr und nach Terminvereinbarung	035603 682-39
Amt Lieberose/Oberspreewald	15913 Straupitz (Spreewald) Kirchstraße 11 Hauptamt, Raum 6 (EG)	Di. und Do. 8.30 - 11.30 Uhr Di. 14.00 - 16.00 Uhr Do. 14.00 - 18.00 Uhr am Freitag nach Terminvereinbarung	035475 863-0
	15868 Lieberose Markt 4 Bauamt, Raum 1.08	Di. und Do. 8.30 - 11.30 Uhr Di. 14.00 - 16.00 Uhr Do. 14.00 - 18.00 Uhr am Freitag nach Terminvereinbarung	033671 638-0
Amt Schenkenländchen	15755 Teupitz Markt 9	Mo. 8.00 - 12.00 Uhr Di. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr Do 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr	033766 68922033766 689-0
Amt Unterspreewald	15938 Golßen Markt 1 Sekretariat, 2. OG, Raum 209	Mo. und Mi. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr Di. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr Do. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr Fr. 9.00 - 12.00 Uhr	035474 206236
Amt Unterspreewald (Nebensitz)	15910 Schönwald Hauptstraße 49 Bauamt, Raum S 006	Mo. und Mi. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr Di. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr Do. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr Fr. 9.00 - 12.00 Uhr	035474 206236
Gemeinde Tauche	15848 Tauche Beeskower Chaussee 70 Gemeindeverwaltung Raum 20/1 und 20/2	Di. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr Do. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr Fr. 9.00 - 11.00 Uhr	033675 60918
Gemeinde Märkische Heide	15913 Märkische Heide OT Groß Leuthen Schlossstraße 13aBauamt	Di. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr Do. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr Fr. 9.00 - 12.00 Uhr	035471 851-34
Gemeinde Neuhausen/Spree	03058 Neuhausen/Spree Amtsweg 1 Bauverwaltung, Raum 1.15	Mo. und Mi. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.00 Uhr Di. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr Do. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr Fr. 9.00 - 12.00 Uhr	035605 612601

Bis einschließlich 28. Februar 2022 kann beim Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz, Referat 24 (14411 Potsdam, Postfach 60 11 50) schriftlich zu den Kartenentwürfen Stellung genommen werden. Die in der Stellungnahme vorgebrachten Bedenken und Anregungen sollen den Namen und die genaue Anschrift der Person enthalten. Bedenken und Anregungen, die sich auf Grundstücke beziehen, sollen Gemarkung, Flur und Flurstück der betroffenen Fläche enthalten.

Weitere Informationen zum Verfahrensablauf sowie zu den rechtlichen und fachlichen Grundlagen der Festsetzung von Überschwemmungsgebieten erhalten Sie auf den Internetseiten des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz unter folgender Adresse: mluk.brandenburg.de/info/ueberschwemmungsgebiete. Mit Auslegungsbeginn werden dort auch die Kartenentwürfe des festzusetzenden Überschwemmungsgebiets veröffentlicht.



LAND BRANDENBURG

Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und Klimaschutz

**Übersichtskarte des Überschwemmungsgebietes
der Oberen Spree mit Nordumfluter, Südumfluter
und Dahme-Umflut-Kanal**

Überschwemmungsgebiet

0 5 10
 km

Geobasisdaten: © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie 2017,
 Datenquellen: http://sg.geodatenzentrum.de/web_public/Datenquellen_TopPlusOpen.pdf

Informationen aus dem Rathaus

In dieser Ausgabe lesen Sie

B) Inhaltsverzeichnis der Mitteilungen und Informationen Informationen aus dem Rathaus

- Schiedsstellen in der Stadt Spremburg/Grodtk	Seite 11
- Heimatfest 2022 - Vergabe von Standplätzen	Seite 11
- Terminvergabesystem im Bereich Bürgerbüro, Wohngeld und Standesamt der Stadtverwaltung Spremburg/Grodtk	Seite 11
- Fundverzeichnis	Seite 11
- Bauabgangsstatistik 2021	Seite 12
- Welche Förderungen für Ladeinfrastruktur gibt es?	Seite 13
- Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus)	Seite 13
- Sprechstunde bei Bürgermeisterin Christine Herntier	Seite 14
- Sprechstunde des Ortsvorstehers von Weskow/Wjaska	Seite 14
Bereitschaftsdienste	Seite 14
Was - Wann - Wo	Seite 15
Informationen aus Kirchen und Glaubensgemeinschaften	Seite 18
Vereine und Verbände haben das Wort	Seite 21
Verschiedenes	Seite 31

Schiedsstellen in der Stadt Spremburg/Grodtk

Überhängende Äste und liegengebliebenes Obst aus dem Nachbargarten, Streit und Lärm im Haus. Es gibt viele Streitigkeiten, bei denen die Vermittlung durch eine Schiedsperson schon oft die Lösung in festgefahrenen Konfliktsituationen sein kann.

Unter dem Motto „Schlichten statt Richten“ besteht die Aufgabe einer Schiedsperson darin, verhärtete Fronten durch Verhandlungsgeschick aufzubrechen und dadurch kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten zivilrechtlicher und strafrechtlicher Art zu schlichten.

Die Zielvorstellung besteht darin, dass die streitenden Parteien ihren Streit beilegen und einen Vergleich schließen. Oftmals ist die Durchführung einer Schlichtungsverhandlung Voraussetzung, um den Rechtsweg zu beschreiten.

Das Schlichtungsverfahren ist durch die Schiedsperson auf Antrag durchzuführen in:

1. Bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten wie zum Beispiel
 - vermögensrechtliche Ansprüche, wie Schadensersatz, Schmerzensgeld und Herausgabe von Sachen, die Beachtung der Hausordnung, sowie nachbarrechtliche Belange
 - nichtvermögensrechtliche Streitigkeiten wegen Verletzung der persönlichen Ehre (außer in Presse und Rundfunk)
2. In Strafsachen wie beispielsweise
 - Hausfriedensbruch, Beleidigung, Verletzung des Briefgeheimnisses, Körperverletzung (§§ 223 und 229 StGB), Bedrohung, Sachbeschädigung

In der Stadt Spremburg/Grodtk gibt es insgesamt 3 Schiedsstellen.

Schiedsstelle I Frau Conny Rudolph Tel.: 0157 02202006

Schiedsstelle II Herr Klaus-Dieter Peters, Tel.: 03563 9895591

Schiedsstelle III Frau Dr. Ilona Schulz, Tel.: 03563 602223.

Weitere Informationen zum Thema und welche Schiedsperson für Sie zuständig ist, finden Sie auf der Internetseite www.spremburg.de

Heimatfest 2022 - Vergabe von Standplätzen

Das Spremburger Heimatfest 2022 findet voraussichtlich vom 12.08. bis 14.08.2022 statt.

Bis zum 31.01.2022 können Interessenbekundungen für die Vergabe von Standplätzen bei der Stadt Spremburg/Grodtk eingereicht werden. Hierfür stehen auf der Internetseite www.spremburg.de unter der Rubrik „Aktuelles“ oder unter www.spremburger-heimatfest.de entsprechende Formulare zur Verfügung. Diese sind auch während der Sprechzeiten im Rathaus, Zimmer 208, erhältlich.

Terminvergabesystem im Bereich Bürgerbüro, Wohngeld und Standesamt der Stadtverwaltung Spremburg/Grodtk

Ab sofort können Termine für die Bereiche Bürgerbüro, Wohngeld und Personenstandswesen der Stadt Spremburg/Grodtk online gebucht werden. Auf der Internetseite www.spremburg.de finden Sie diese Möglichkeit unter „Online-Terminbuchung“.

Alternativ können Sie auch den Link <https://www.terminland.eu/Amt-Spremburg/?m=1003244> verwenden.

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, einen Termin online zu buchen, können Sie Termine auch telefonisch vereinbaren. Hier wählen Sie bitte die Telefonnummer: 03563 340-0.

Fundverzeichnis

Stand: 29.11.2021

Geldbörse

Herrengeldbörse, Leder, schwarz, Inhalt: 20,67 €

Fundtag/-ort: 02.06.2021/gegenüber der BOS, Spremburg, Friedrichstraße 024/21

Fahrräder

28er Herrenfahrrad „City Star“, Comfort Bikes Aluminium, schwarz, 7-Gang-Nabenschaltung

Fundtag/-ort: 13.04.2021/stand hinter dem Haus Berliner Str. 65 023/21

26er Damenfahrrad, silberfarben mit etwas schwarz, 7-Gang-Nabenschaltung

Fundtag/-ort: 13.09.2021/Spremberg, OT Trattendorf, A.-Becker-Ring, Waldgebiet gegenüber der Gartenanlage 046/21

28er Herrenfahrrad „Hercules Ibiza“, schwarz-grün gesprenkelt, 3-Gang-Nabenschaltung

Fundtag/-ort: 04.01.2020/Spremberg Kanubrücke 047/21

26er Herrenfahrrad „Calvin“, dunkelblau, 3-Gang-Nabenschaltung, hinten mit schwarzem Gepäckkorb

Fundtag/-ort: 20.10.2021/Spremberg, Pfortenstr. 2 (Hausgiebelwand/Gebüsch) 048/21

Handys

iPhone SE

Fundtag/-ort: 25.05.2021/Wiese Richtung Wilhelmstaler Brücke 022/21

Handy, Marke „honor“

Fundtag/-ort: 13.06.2021/auf dem Gelände des Polizeireviere Spremberg 030/21

Handy, Marke „Samsung“

Fundtag/-ort: 01.09.2021/auf der Baustelle Lustgartenstraße, Spremberg 037/21

Handy, Marke „OUKITEL“

Fundtag/-ort: 16.11.2021/Gartenstraße, Spremberg 051/21

Bekleidung

Herren-Strickjacke, schwarz, Marke: „Smog“, Gr. L, mit schwarzem Plastereißverschluss

Fundtag/-ort: 21.04.2021/im Krankenhaus Spremberg 025/21

Adidas-Sportschuhe, schwarz

Fundtag/-ort: 16.06.2021/Bushaltestelle Muskauer Str. (Höhe ehem. Lidl) 027/21

leichte Herren-Steppjacke „Geox Respira“, Gr. 50, Farbe: dunkelbraun

Fundtag/-ort: 01.11.2021/in der Cafeteria des Krankenhauses Spremberg hängen gelassen 052/21

Schlüssel

2 Schlüssel an einem blauen Schlüsselband „VR Leasing Gruppe“

Fundtag/-ort: 28.06.2021/OT Schwarze Pumpe, in Nähe des Sportplatzes 028/21

2 Schlüssel an einem Ring mit Anhänger von der AOK

Fundtag/-ort: 25.06.2021/Schule Kollerberg 029/21

7 Schlüssel, davon 4 mit verschiedenfarbigen Köpfen an einer schwarzen Schlüsseltasche mit 2 Schlüsselringen an einer kleinen Kette

Fundtag/-ort: 21.07.2021/Parkplatz Georgenstraße 032/21

Audi-Schlüssel und Audi-Handbuch

Fundtag/-ort: 03.08.2021/Spremberg, Friedrichstraße 033/21

2 Schlüssel an einem gelb-grünen Schlüsselband mit der Aufschrift „Emma“

Fundtag/-ort: 05.08.2021/Spremberg, Stadtrandsiedlung 034/21

Schlüsselbund mit einem Schlüssel mit schwarzem Plastekopf (mit Lampe), weiteren 5 Schlüsseln, einem „Sperrfix“ sowie einem Stück von einem blauen Schlüsselband mit der Aufschrift: „deuter“

Fundtag/-ort: 03.09.2021/Spremberg, auf der Spree-Brücke an der Post 038/21

Ford-Autoschlüssel mit schwarzem Plasteschildchen 3544
Fundtag/-ort: 06.09.2021/Spremberg/Kollerbergring-Parkplatz 039/21

4 Schlüssel, davon ein komplett blauer Schlüssel mit viereckigem Kopf (der Kopf ist gestaltet wie ein Gesicht)

Fundtag/-ort: 15.09.2021/Spremberg Marktplatz 040/21

einzelner Schlüssel mit schwarzer Kappe und lilafarbenem Plastikanhänger

Fundtag/-ort: 10.09.2021/Spremberg, großer Kreisel 041/21

einzelner Sicherheitsschlüssel (mit viereckigem Kopf) an einem roten Schlüsselband mit der Aufschrift „TIP TOP Schwarze Pumpe GmbH“

Fundtag/-ort: 21.09.2021/im Stadtgebiet bei Grünpflegearbeiten 042/21

einzelner, längerer silberfarbener Sicherheitsschlüssel mit rundem Kopf

Fundtag/-ort: 15.10.2021/Marktplatz Spremberg 049/21

ein größerer sowie ein ganz kleiner Sicherheitsschlüssel an einem Schlüsselring

Fundtag/-ort: 26.11.2021/Marktplatz Spremberg 053/21

Brillen

Brille mit rötlich-braun geflecktem Kunststoffrahmen

Fundtag/-ort: 12.06.2021/Parkplatz vor Kollerbergring 37 026/21

Sonnenbrille, Art: „Pilotenbrille“, mit goldfarbenem Rahmen und verspiegelten Gläsern

Fundtag/-ort: 11.08.2021/Marktplatz Spremberg 035/21

Herrenbrille, mattgraue Metallfassung und graufarbene Kunststoffbügel

Fundtag/-ort: Krankenhaus Spremberg, Herren-WC 043/21

Brille mit länglichen Gläsern und goldfarbenem Metallrahmen und -bügeln

Fundtag/-ort: 30.10.2021/Fahrradweg Sellessen, Nähe Einfahrt Holzbau Gebr. Noack 050/21

Sonstiges

Inline-Skates „Hy Sports“, L. A. Sports, ABEC-7, Gr. 44, Schuhe: grau-schwarz-silberfarben

Fundtag/-ort: 16.08.2021/Georgenberg, Richtung Haidemühl, Höhe: E-Kasten 036/21

Schachtel/Box für Kopfhörer

Fundtag/-ort: 03.10.2021/Bismarckturm Spremberg 045/21

Die gesetzlich vorgeschriebene Aufbewahrungsfrist von Fundsachen beträgt 6 Monate (ab Bekanntwerden bei der Behörde).

Informationen zu Fundsachen erteilt das Bürgerbüro, Bahnhofstr. 1, Telefon: 340 - 343, 340 - 331, 340 - 332

Bauabgangsstatistik 2021

Land Brandenburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) regelt, dass für den Abbruch von Wohngebäuden auch die Eigentümer zur Auskunft verpflichtet sind. Mit Ihren Angaben sichern Sie die Aktualität der jährlichen Fortschreibung des Wohnungs- und Wohngebäudebestandes für Ihre Gemeinde.

Melden Sie bitte deshalb als Eigentümer

- den Abbruch von Wohngebäuden bis 1.000 m³ umbauten Raum,
- den Abgang von Gebäudeteilen mit Wohnraum (Wohnräume, Wohnungen)
- die Nutzungsänderung von Wohnraum

an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Standort Berlin (E-Mail, Fax oder Post).

Die Erhebungsunterlagen liegen für Sie kostenfrei bei Ihrem Amt, Ihrer amtsfreien Gemeinde bzw. kreisfreien Stadt bereit. Außerdem ist der Erhebungsbogen online abrufbar unter:

www.statistik-bw.de/baut/servlet/LaenderServlet

Beachten Sie bitte, dass der Abbruch von Wohngebäuden mit mehr als 1.000 m³ umbauten Raum bei der zuständigen Bauaufsichtsbehörde anzuzeigen ist. In diesen Fällen reichen Sie bitte den ausgefüllten Erhebungsbogen zur Bauabgangsstatistik nur bei der Bauaufsichtsbehörde ein.

Mit freundlichen Grüßen

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Die Erhebungsbögen zur Bauabgangsstatistik sind im Sachgebiet Stadtplanung der Stadt Spremberg/Grodtk, im Rathaus, Am Markt 1, Zimmer 312i, zu erhalten. Die Ausgabe erfolgt bis 04.03.2022 während der Sprechzeiten nach telefonischer Voranmeldung (Tel.: 03563 340-582).

Welche Förderungen für Ladeinfrastruktur gibt es?

Zu den bereits kürzlich vorgestellten Förderprogrammen (siehe 3. und 4.) gibt es aktuell zwei neue Programme der KfW für den Kauf und die Errichtung von Ladestationen an **Stellplätzen ohne öffentlichen Zugang**.

1. Zuschuss-Programm-Nr. 441 „Ladestationen für Elektrofahrzeuge“ - Zuschuss für Ladestationen in Unternehmen

Mit dem Zuschuss von bis zu **900 € pro Ladepunkt** fördert die KfW das Aufladen von Firmenfahrzeugen und Privatfahrzeugen von Beschäftigten. Zuschüsse können beantragen:

- Unternehmen
- Einzelunternehmer
- freiberuflich Tätige
- kommunale Unternehmen
- Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts, z. B. Kammern und Verbände und
- gemeinnützige Organisationen einschließlich Kirchen.

Um eine Förderung zu erhalten, müssen die Gesamtkosten über 1.285,71 Euro pro Ladepunkt liegen. Die maximale Zuschusshöhe beträgt 45.000 Euro je Standort.

Die Kombination mit anderen öffentlichen Fördermitteln wie Krediten, Zulagen und Zuschüssen ist nicht möglich.

Wichtig: Der Zuschuss muss **vor Beginn des Vorhabens** beantragt werden! Hierzu nutzen Sie bitte das **KfW-Zuschussportal** unter: <https://public.kfw.de/zuschussportal-web/>

Weitere Informationen, wie z. B. die ständig aktualisierte „Liste der geförderten Ladestationen“, finden Sie u. a. auf der Internetseite der KfW: [https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Energie-und-Umwelt/F%C3%B6rderprodukte/Ladestationen-f%C3%BCr-Elektrofahrzeuge-Unternehmen-\(441\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Energie-und-Umwelt/F%C3%B6rderprodukte/Ladestationen-f%C3%BCr-Elektrofahrzeuge-Unternehmen-(441)/)

2. Zuschuss-Programm-Nr. 439 „Ladestationen für Elektrofahrzeuge – Kommunen“

Mit dem Zuschuss von bis zu **900 € pro Ladepunkt** fördert die KfW

- Kommunen und Landkreise
- deren rechtlich unselbständige Eigenbetriebe und
- kommunale Zweckverbände.

Der Zuschuss beträgt 70 % der förderfähigen Gesamtkosten. Da der Mindestzuschussbetrag bei 9.000 Euro liegt, was einer **Mindestanzahl von 10 Ladepunkten** entspricht, müssen die Gesamtkosten des beantragten Vorhabens mindestens 12.857,14 Euro betragen. Um dies zu erreichen, können sich auch mehrere Antragsberechtigte zusammenschließen, wobei ein Antragsberechtigter die Antragstellung übernimmt und alleiniger Vertragspartner der KfW wird.

Wichtig: Der Zuschuss muss **vor Beginn des Vorhabens** beantragt werden!

Auf der Internetseite der KfW finden Sie u. a. das **Antragsformular** zum Zuschuss-Programm-Nr. 439, das dazugehörige **Merkbblatt** sowie die ständig aktualisierte „Liste der geförderten Ladestationen“:

[https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/%C3%96ffentliche-Einrichtungen/Kommunen/F%C3%B6rderprodukte/Nachhaltige-Mobilit%C3%A4tskonzepte-\(439\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/%C3%96ffentliche-Einrichtungen/Kommunen/F%C3%B6rderprodukte/Nachhaltige-Mobilit%C3%A4tskonzepte-(439)/)

Der Antrag kann entweder **postalisch** (KfW Niederlassung Berlin, 10865 Berlin), per **Telefax** (030/20264 662053) oder per **E-Mail** (kommune@kfw.de) eingereicht werden.

Nachfolgend werden die bereits vorgestellten Programme, der Vollständigkeit halber noch einmal erwähnt.

3. Förderprogramm „Öffentlich zugängliche Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Deutschland“

Im neu aufgelegten Förderprogramm stellt das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) ein Gesamtfördervolumen von 500 Millionen Euro zur Verfügung, um den weiteren Ausbau der öffentlichen Ladeinfrastruktur zu unterstützen. Dieses Förderprogramm richtet sich an alle natürlichen und juristischen Personen und stellt eine Förderung bis zu 60 % in Aussicht (siehe **Förderrichtlinie**).

Dabei gibt es zwei verschiedene Förderaufrufe:

1. Förderaufruf für neu zu errichtende Ladestationen

Die Antragstellung für Neuerrichtungen ist im Zeitraum vom 31.08.2021 - 18.01.2022 möglich.

2. Förderaufruf für die Modernisierung bestehender Ladestationen

Die Antragstellung für Modernisierungen ist im Zeitraum vom 09.09.2021 - 27.01.2022 möglich.

Der Antrag muss sowohl **elektronisch** über easy-Online als auch **in ausgedruckter Form** mit rechtsverbindlicher Unterschrift zusammen mit den Erklärungen postalisch eingereicht werden. Die komplette Förderrichtlinie sowie weitere Informationen zur Antragstellung finden Sie u.a. auf der Internetseite der Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen (BAV):

https://www.bav.bund.de/DE/4_Foerderprogramme/6_Ladeinfrastruktur_fuer_Elektrofahrzeuge/6_2_Ladeinfrastruktur_oeffentlich/Ladeinfrastruktur_oeffentlich_node.html

4. Förderprogramm „Ladeinfrastruktur vor Ort“

Der Ausbau der Lademöglichkeiten soll mit einem Gesamtfördervolumen von 300 Millionen Euro auch „an attraktiven Zielorten des Alltags wie (Einzel-)Handelseinrichtungen, Gaststätten und an Freizeiteinrichtungen“, vorangetrieben werden. Daher richtet sich das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) mit dieser Förderung speziell an Unternehmen des Einzelhandels und des Hotel- und Gastgewerbes sowie an kleine Stadtwerke und kommunale Gebietskörperschaften. Es kann eine Förderung von bis zu 80 % der Ausgaben beantragt werden. Die Antragstellung ist ausschließlich **elektronisch** auf der Internetseite der Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen (BAV) https://www.bav.bund.de/DE/4_Foerderprogramme/6_Ladeinfrastruktur_fuer_Elektrofahrzeuge/6_1_Ladeinfrastruktur_vor_Ort/Ladeinfrastruktur_vor_Ort_node.html voraussichtlich bis zum **31.12.2021** möglich.

Dort finden Sie auch die **Förderrichtlinie** unter dem Punkt „Schritt 1: Antragstellung“ sowie das dazugehörige **Merkbblatt** unter der Frage „Was wird gefördert?“.

Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus)

Unter bestimmten Voraussetzungen können Interessierte beim Kauf von Elektrofahrzeugen eine Prämie erhalten. Zusätzlich zum **Umweltbonus** gibt es die sogenannte **Innovationsprämie**.

Die aktuelle Fassung der **Förderrichtlinie** vom 21.10.2020 sieht vor, dass Privatpersonen und Unternehmen, Stiftungen, Körperschaften und Vereine antragsberechtigt sind. Es besteht jedoch **kein Rechtsanspruch** auf die Gewährung der Zuwendung. Sie steht unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit der veranschlagten Haushaltsmittel.

Die jeweiligen Fördersätze richten sich nach dem Nettolistenpreis und der Art des Antriebes. Sie liegen zwischen 5.625 Euro und maximal 9.000 Euro. Eine detailliertere Übersicht zu den einzelnen Bundes- und Herstelleranteilen finden Sie auf der FAQ-Seite des Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) unter:

<https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/FAQ/Elektromobilitaet/faq-elektromobilitaet.html>

Von der Innovationsprämie können – **auch rückwirkend** – folgende gekaufte oder geleaste Fahrzeuge profitieren:

- Neue Fahrzeuge, die nach dem 3. Juni 2020 und bis einschließlich zum 31. Dezember 2021 erstmalig zugelassen werden, sowie
- junge gebrauchte Fahrzeuge, deren Erstzulassung nach dem 4. November 2019 und die Zweitzulassung nach dem 3. Juni 2020 und bis zum 31. Dezember 2021 erfolgt.

Laut Merkblatt zur Förderrichtlinie müssen die Anträge **online** beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) **bis spätestens Ende 2021** eingereicht werden.

Weitere Hinweise sowie den Zugang zur Antragstellung finden Sie unter:

https://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Elektromobilitaet/Neuen_Antrag_stellen/neuen_antrag_stellen.html

Die Liste der förderfähigen Elektrofahrzeuge wird regelmäßig aktualisiert und kann auf der o. g. Antragsseite der BAFA unter dem Punkt „Checkliste: Fördervoraussetzungen Neuwagen“ bzw. „Checkliste: Fördervoraussetzungen Gebrauchtwagen“ oder direkt über den Link

https://www.bafa.de/SharedDocs/Downloads/DE/Energie/emob_liste_foerderfaehige_fahrzeuge.html;jsessionid=8C05299819C8CDA48ACF07F0F840B308.2_cid362?nn=13683754 heruntergeladen werden.

Auf der Internetseite der BAFA finden Sie unter „Informationen zum Thema“ – „Publikationen“ u.a. das Merkblatt zur Förderrichtlinie. Unter dem benachbarten Reiter „Rechtsgrundlagen“ können Sie die komplette „Richtlinie zur Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus)“ einsehen.

Sprechstunde bei Bürgermeisterin Christine Herntier

Bürgermeisterin Christine Herntier führt jeweils einmal monatlich eine Bürgersprechstunde im Zimmer 218 im Rathaus, Am Markt 1, durch.

Die nächste Bürgersprechstunde findet am Dienstag, 14. Dezember 2021, statt.

Bürgerinnen und Bürger können sich an diesem Tag von 14.00 bis 16.30 Uhr mit ihren Fragen und Problemen aber auch mit Anregungen und Ideen direkt an die Bürgermeisterin wenden. Um lange Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, mit dem Sekretariat der Bürgermeisterin unter Telefon 03563 340-102 eine detaillierte Uhrzeit abzustimmen. Gleichzeitig wird gebeten, bei dieser Gelegenheit mit einem kurzen Stichwort das Bürgeranliegen mitzuteilen.

Weiterhin haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, den am Rathaus befindlichen Briefkasten für Mitteilungen, Informationen und Vorschläge zu nutzen.

Sprechstunde des Ortsvorstehers von Weskow/Wjaska

Der Ortsvorsteher des Ortsteiles Weskow/Wjaska, Andreas Schulze, führt zu folgendem Termin die nächste Sprechstunde durch:

Termin: 13. Dezember 2021
Zeit: 17.00 bis 18.00 Uhr
Ort: Feuerwehrgerätehaus Weskow/Wjaska

An Vereine, Verbände, Institutionen, Kirchengemeinden, Kindereinrichtungen, Schulen ... !

Die nächste Ausgabe vom
„**Amtsblatt für die Stadt Spremberg/Grodtk –
Spremberger Anzeiger**“
erscheint am **30. Dezember 2021**.

**Redaktionsschluss ist am
16. Dezember 2021 – 12.00 Uhr!**

Ihre Texte reichen Sie bitte ein per E-Mail:
bm-referent@stadt-spremberg.de

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt-in mediz. Notfällen bzw. lebensbedr. Situationen	112
Ärztliche Hilfe <u>außerhalb der Praxisöffnungszeiten</u> (ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung)	116 117
Kinder- und Jugendnotdienst	0800 4786111
Sperrotruf	030 19240
Bundesweiter Notruf bei Gewalt gegen Frauen (häusl. Gewalt, Stalking, Mobbing)	116116
Telefonseelsorge	0800 1110222
Opfer-Telefon (Weißer Ring)	116 006
Apotheken-Notdienst	0800 0022833;
per Handy, max. 69 Cent/Minute:	22833
Beratung bei Gewalt und in Notsituationen	
Regional:	
Beratungsstelle der Polizei	0355 7891085
Opferberatung	0355 7296052
Weißer Ring	0355 5267204
Migrationsberatung:	
- der Diakonie	0355 4889955
- der AWO	0355 4837394
Frauenhaus Cottbus	0355 712150
Frauennotwohnung Spremberg	0152 57892124
Schwangerschaftsberatung des DRK	03563 93361
<u>Beratung Landkreis Spree-Neiße:</u>	
Schwangerenkonflikt-,	03562 98615323
Sexual-, Familienberatung	
Fachbereich Kinder, Jugend und Familie	03563 5755137
<u>Ansprechpartnerin für soziale Belange der Stadt Spremberg/Grodtk:</u>	
Gleichstellungsbeauftragte	03563 340150
Havariendienst bei Störungen	
Spremberger Wasser- und Abwasserzweckverband (SWAZ):	03563 39060 oder 0171 3105488
Städtische Werke Spremberg (Lausitz) GmbH:	03563 3907-926
mobile Entsorgung - Firma Lidzba:	0355 58290
MITNETZ STROM:	0800 2305070



Redaktion
Immer die
richtigen Worte.

LINUS WITTICH
Medien KG

Was? Wann? Wo?

Pop-Up-Store im City Center Spremberg/Grodtk

Die Städte Spremberg/Grodtk und Guben haben zusammen mit der BTU Cottbus-Senftenberg das Projekt „Kommunen innovativ - Altersinnovationen“ entwickelt und erfolgreich den Zuschlag für eine Förderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung erhalten. Es sollen ältere Menschen Ü55 aktiv beteiligt werden, um ihr Wissen in die Entwicklung der Region einfließen zu lassen.

Im Projektverlauf bis Ende 2023 werden Erzählalons und Mitmachwerkstätten angeboten. Dabei ist ein Austausch zwischen den Bewohner*innen der Städte und der Universität angestrebt. Der temporäre Wissenschaftsladen (Pop-up-Store) bietet einen ersten Raum zum Gespräch an. Ziel dabei ist, eine Brücke zwischen den Städten und der Wissenschaft zu bauen und zu festigen.

Der Pop-up-Store im City Center Spremberg/Grodtk öffnet am 9. Dezember. Bis zum Jahreswechsel werden hier erste Projekte vorgestellt und Ideen für die weitere Arbeit gesammelt.

Wann: 9. bis 30. Dezember 2021

Mo./Mi./Fr. 15 – 18 Uhr

Di./Do. 10 – 12 Uhr

Wo: City Center Spremberg/Grodtk (gegenüber NKD)

Der Verbund aus der BTU Cottbus-Senftenberg, der Stadt Guben und der Stadt Spremberg/Grodtk freut sich, das Projekt vorstellen zu dürfen.

Eine öffentliche Auftaktveranstaltung wird im Jahr 2022 nachgeholt.

Hygienemaßnahmen:

Die Öffnung des Pop-Up-Stores erfolgt zu den aktuell geltenden Hygiene- und Schutzregelungen.

Mehr Generationen Haus | **BERGSCHLÖSCHEN MGZ**

CREAPIXEL AG 2021/22
KREATIVE FOTOTECHNIKEN

LICHTGRAFFITI EYEBOMBING ACTION FUSION PERSPEKTIVEN MAKRO/MINIATUR STROBOSKOPIE

JEDEN ZWEITEN FREITAG
16 BIS 18 UHR

IM MGZ BERGSCHLÖSCHEN

AB 11 JAHREN

10 MODULE

SEI DABEI!

Gefördert von: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend | Weitere Informationen zum Angebot über die Künstlerin Dagny Schütt, Mehrgenerationenzentrum „Bergschlösschen“, Bergstr. 11 | 03130 Spremberg | 03563.2395 | www.spremberg.stiftung-spi.de | **Stiftung SPI** | Niederlassung Brandenburg Süd-Ost

Mehr Generationen Haus | **BERGSCHLÖSCHEN MGZ**

UNSERE KURSE UND AGs

MONTAG
15:00–18:00 Uhr | Familientreff
19:30–21:00 Uhr | Keramik für Erwachsene (14-tägig)

DIENSTAG
16:00–17:00 Uhr | Kleinkindsport | 2–3 Jahre
17:00–18:00 Uhr | Kindersport | 4–5 Jahre
15:00–17:00 Uhr | NABU - Natur & Umwelt AG | ab 10 Jahre
17:00–19:00 Uhr | Holzwerkstatt für Erwachsene

MITTWOCH
15:00–18:00 Uhr | Keramik (generationsübergreifend)
15:30–16:30 Uhr | Malkurs für Vorschulkinder
15:30–16:30 Uhr | Kindertanzen Mini's | 4–6 Jahre
16:30–17:30 Uhr | Kindertanzen Midi's | 7–12 Jahre
16:00–18:00 Uhr | Schiffsmodellbau | ab 8 Jahre

DONNERSTAG
14:30–15:30 Uhr | Kindertanzen Mini's | 4–6 Jahre
15:30–16:30 Uhr | Kindertanzen Midi's | 7–12 Jahre
15:00–18:00 Uhr | Keramik (generationsübergreifend)
15:30–17:30 Uhr | Holzwerkstatt für Kinder | ab 6 Jahre
17:00–18:30 Uhr | Hip-Hop Tanz | ab 12 Jahre

FREITAG
15:30–17:00 Uhr | Cosplay Club | ab 10 Jahre
16:00–18:00 Uhr | CreaPixel AG | ab 11 Jahre
Kreative Fototechniken, Neu-Start am 24.09.2021

Alle AG's und Kurse werden generationsübergreifend angeboten und stehen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen offen. Auch „schuppert“ ist erlaubt. Weitere Infos sowie Anmeldungen können persönlich im MGZ „Bergschlösschen“ telefonisch oder per Mail erfragt werden. (Stand: ab 09/21)

Gefördert von: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend | Mehrgenerationenzentrum „Bergschlösschen“, Bergstr. 11 | 03130 Spremberg | 03563.2395 | www.spremberg.stiftung-spi.de | **Stiftung SPI** | Niederlassung Brandenburg Süd-Ost

b.tu | Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

FONA | Forschung und Innovation

ALTERSINNOVATIONEN
City-Center Spremberg
ab 09.12.2021

Pop-Up-Store

MO MI FR | DI DO
15 - 18 | 10 - 12
Uhr | Uhr

Kommunen innovativ

Aufenthalt im Pop-Up-Store unter Einhaltung der aktuellen SARS-CoV-2-Umgangsverordnung

1. Familientreffpunkt



Krabbelgruppe
Mama-Baby-Sport

2. Entwicklungsbegleitung



Kleinkindsport
Mutter-/Vater-Kind-Treff

3. Elternberatung



Familienfrühstück

ELTERN-KIND-GRUPPE

BERGSCHLÖSSCHEN SPREMBERG

- Wir bieten eine kindgerechte und anregungsreiche Umgebung zum Entdecken, Kennenlernen und Austauschen.
- Wir erweitern den Rahmen für soziale Kontakte, bieten hilfreiche Anregungen und eröffnen Familien den Zugang zu anderen Angeboten.
- Spielegerisch werden die Kinder in ihrer Entwicklung gefördert und begleitet.

Die Teilnahme ist kostenfrei.



EKG

ELTERN-KIND-GRUPPE
Stiftung SPI | MGZ Bergschlösschen
Bergstr. 11, 03130 Spremberg

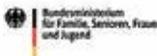
E-Mail: schuldt@spremberg-stiftung-spi.de
Mobil: 01520.3145302
Tel: 03563.2395

Wochenübersicht

Mo,	08:30–12:00	Musik & Bewegung/Beratungsangebote
	15:00–18:00	Familientreff
Di,	08:30–12:00	Mama-Baby-Sport/Schwangerengymnastik
	16:00–17:00	Kleinkindsport 2–3 Jahre
	17:00–18:00	Kindersport 4–5 Jahre
Mi,	08:30–12:00	Spiel- und Kreativangebot
Do,	08:30–12:00	Sprachentwicklung/Familienbrunch
Fr,	08:30–12:00	didaktische Spiele

Gefördert und unterstützt durch









Die Eltern-Kind-Gruppe ist ein Projekt des Bergschlösschen Spremberg in Trägerschaft der Stiftung SPI



Wir

wünschen
all' unseren Gästen,
Freunden & Unterstützern
ein besinnliches *Weihnachtsfest*
und einen *gesunden* Start
ins neue Jahr
2022!

Es grüßt ganz herzlich das Team vom MGZ „Bergschlösschen“ - bleiben Sie gesund!

Päckchen der Spremberger Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ sind fertig für die Reise

Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ in Spremberg kann auch im erneuten Pandemiejahr als lohnenswerter Erfolg verbucht werden, so die Einschätzung der Verantwortlichen im Bergschlösschen und Helga Pietkiewicz, die sich ehrenamtlich dafür den Hut aufgesetzt hat.

Insg. wurden 364 Päckchen abgegeben, das sind 122 mehr als im Vorjahr. Auch die Barspenden können sich sehen lassen. Insg. wurden 475,00 € gezahlt, 125,00 € mehr als 2020. Wie im letzten Jahr wurde für Mädchen zwischen 5 und 9 Jahren die größte Anzahl an Päckchen abgegeben.

Ein großes Dankeschön gilt allen Beteiligten und Abgabestellen sowie dem Augenoptikgeschäft Heike Woucznack. Unterstützung kam auch von der Freiwilligenagentur der Volkssolidarität und vom Evangelischen Pfarrteam in Spremberg.

Die gefüllten Versandkartons warten nun im Bergschlösschen auf ihren Transport in die Zentralstelle des Samaritan's Purse e. V. Berlin. Von dort gehen sie weiter auf Reisen, um armen Kindern in der Welt eine Weihnachtsfreude zu beschern.

Familienzentrum Spremberg | **Mehr Generationen Haus** | **Bergschlösschen MGZ**

DAS FAMILIENZENTRUM UNTERSTÜTZT SENIOREN/INNEN UND GIBT TIPPS BEI FRAGEN ZU

- ENTLASTUNG DER HAUSHALTSKASSE BEI VERTRÄGEN ALLER ART
- PFLEGE, HILFSMITTEL und SCHWERBEHINDERTENAUSWEIS, u.s.w.
- LAPTOP, SMARTPHONE, TABLET & CO.

ACHTUNG, aus pandemiebedingten Gründen erfolgt die Sprechzeit werktags von 10 bis 12 Uhr über das Beratungs- und Servicebüro mit Gregor Wippich ausschließlich telefonisch: **01590 64 18 719**

Gefördert von: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend | Weitere Informationen zum Familienzentrum erhalten Sie über das Mehrgenerationenzentrum „Bergschlösschen“ Bergstr. 11 | 03130 Spremberg | 03563 2395 | www.spremberg.stiftung-spi.de | **Stiftung SPI** Niederlassung Brandenburg Süd-Ost

Familienzentrum Spremberg | **Mehr Generationen Haus** | **Bergschlösschen MGZ**

DAS FAMILIENZENTRUM BERÄT UND UNTERSTÜTZT SIE BEI ANTRÄGEN UND INFORMATIONEN

- KINDERZUSCHLAG
- BILDUNG UND TEILHABE
- ZUSCHÜSSE FÜR URLAUBSFARTEN
- WEITERE FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG FÜR FAMILIEN

ACHTUNG, aus pandemiebedingten Gründen erfolgt die Sprechzeit werktags von 10 bis 12 Uhr über das Beratungs- und Servicebüro mit Gregor Wippich ausschließlich telefonisch oder per E-Mail: familienzentrum-spremberg@stiftung-spi.de +49.0.1590 64 18 719

Gefördert von: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend | Weitere Informationen zum Familienzentrum erhalten Sie über das Mehrgenerationenzentrum „Bergschlösschen“ Bergstr. 11 | 03130 Spremberg | 03563 2395 | www.spremberg.stiftung-spi.de | **Stiftung SPI** Niederlassung Brandenburg Süd-Ost



Freiwillige Helfer:innen der Volkssolidarität und der Evangelischen Kirchengemeinde sortieren im Saal des Bergschlösschens Päckchen in große Versandkartons



Pfarrerin Jette Förster und Jugendliche von der Evangelischen Kirchengemeinde während der Packaktion Fotos: Helga Pietkiewicz

UNTERSTÜTZEN SIE UNS
IHRE SPENDE FÜR NOCH NÖTIGES MATERIAL
WIR MACHEN'S FERTIG IN EIGENLEISTUNG
ZUSAMMEN MIT JUGENDLICHEN, ELTERN & FREUNDEN
FÜR DIE FERIENKINDER & SCHULKLASSEN VON MORGEN
#ORTDERKINDHEIT #FELIXSEE #FERIENCAMP #HOLLYCAMP #BOHSDORF

ALLE INFOS & SPENDEN

VIELEN HERZLICHEN DANK!
#ENDSPURT BIS ZUR NEUERÖFFNUNG: OKTOBER 2021
(VERMIETUNG / NUTZUNG AB FRÜHJAHR 2022)

WWW.FERIEN.CAMP | **CAMP BOHSDORF**

Lebendiger Adventskalender
im MGZ „Bergschlösschen“
von 16–18 Uhr

Eintritt frei!

20. Dezember

Stiftung SPI
Niederlausitz Brandenburg
Süd-Ost

- 16.00 Uhr** – Andacht mit Krippenspielfilm **im Garten der Michaelkirche**
16.30 Uhr – Christvesper mit Bläserchor und Krippenspiel **in der Kreuzkirche**
22.00 Uhr – Christnacht **in der Kreuzkirche**
 Sonnabend, 25. Dezember (1. Christfesttag)
9.30 Uhr – Gottesdienst **in der Kirche Groß Luja**
 Sonntag, 26. Dezember (2. Christfesttag)
9.30 Uhr – Gottesdienst mit Bläserchor **in der Kreuzkirche**
 Freitag, 31. Dezember 2021 (Altjahresabend)
17.00 Uhr – Gottesdienst **in der Michaelkirche**
 Sonnabend, 1. Januar 2022 (Neujahrstag)
9.30 Uhr – Gottesdienst **in der Kreuzkirche**
 Sonntag, 2. Januar (1. Sonntag nach dem Christfest)
9.30 Uhr – Gottesdienst **in der Kirche Graustein**

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN

BLÄSERCHOR:

dienstags um 19.00 Uhr

GEMEINDENACHMITTAG:

am Dienstag, **4. Januar**, um 14.00 Uhr

MÜTTERKREIS (im Kirchsaal Haidemühl, Straße der Einheit 26):

am Dienstag, **21. Dezember**, um 19.00 Uhr

FREITAGSTREFF (in der Michaelkirchengemeinde, Karl-Marx-Straße 47):

Jeden Freitag ist das Gemeindehaus der Michaelkirchengemeinde für alle zum Freitagstreff geöffnet. Hier gibt es genügend Platz zum Spielen, gemeinsamen Essen, Arbeiten, Erzählen und vieles mehr. Es ist ein offenes Haus, wo alle selbst mitgestalten können. Schauen Sie gern vorbei: ab 15.00 Uhr Kaffeetrinken, 18.00 Uhr Abendessen & Getränke an der Bar, 21.30 Uhr Abendandacht.

KINDERGOTTESDIENST/FAMILIENGOTTESDIENST:

am Freitag, **24. Dezember**, um **16.00 Uhr**, **Michaelkirche**

am Freitag, **24. Dezember**, um **16.30 Uhr**, **Kreuzkirche**

am Sonntag, **9. Januar**, um **10.30 Uhr**, **Kreuzkirche**

CHRISTENLEHRE:

Herzliche Einladung zur Christenlehre auch an alle Kinder aus unserer Kreuzkirchengemeinde. Die Christenlehre findet immer dienstags und donnerstags in der Michaelkirchengemeinde statt:

1. – 3. Klasse: donnerstags, 16.30 – 17.30 Uhr

4. – 6. Klasse: dienstags 16.00 – 17.00 Uhr

KONFIRMANDEN:

- am Sonnabend, 8. Januar, 10.00 Uhr: Konfi-Tag in der Michaelkirchengemeinde

- am Sonntag, 9. Januar, 10.30 Uhr – Gottesdienst mit Konfis in der Kreuzkirche

JUNGE GEMEINDE:

freitags um 18.30 Uhr

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Musik zum Jahreswechsel

Wer den Silvesterabend in einer ganz besonderen Atmosphäre erleben möchte, der kann am **31. Dezember** gern um **23.30 Uhr** in die Kreuzkirche kommen: Nach einer halben Stunde Musik von Kantor Ric Rafael Reinhold an der Orgel endet um 0.00 Uhr mit dem letzten Akkord dieses Kalenderjahr – dann läuten die Glocken das neue Jahr ein

Evangelische Michael-Kirchengemeinde Spremberg



Karl-Marx-Straße 47, 03130 Spremberg, Telefon: 03563 94217 + AB
 Internet: www.michaelgemeinde.de,
 E-Mail: michaelkirche-spremberg@freenet.de

Pfarrbüro

Sprechzeit: Jeder Zeit nach Vereinbarung

Pfarrer Lukas Pello

Tel. 0160 90447993 / lukas.pellio@gemeinsam.ekbo.de

Informationen aus den Kirchen und Glaubensgemeinschaften

Evangelische Kreuzkirchengemeinde Spremberg



Kirchplatz 5, 03130 Spremberg

Telefon: 03563 2032

E-Mail: ev-kg-spremberg@t-online.de

Internet: www.spremberg-evangelisch.de/kreuz

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

Pfarrerin Elisabeth Schulze

Mobil: 0175 7080559

E-Mail: elisabeth.schulze@gemeinsam.ekbo.de

Pfarrerin Jette Förster

Mobil: 0174 9668712

E-Mail: jette.foerster@gemeinsam.ekbo.de

Pfarrer Lukas Pello

Mobil: 0160 90447993

E-Mail: lukas.pellio@gemeinsam.ekbo.de

Sprechzeiten im Pfarrbüro (im Pfarrhaus, Kirchplatz 7):

freitags von 11.00 bis 12.00 Uhr

10. Dezember 2021 – 2. Januar 2022

Herzliche Einladung zu den GOTTESDIENSTEN

Sonntag, 12. Dezember (3. Sonntag in der Adventszeit)

9.30 Uhr – Gottesdienst **in der Kreuzkirche**

9.30 Uhr – Gottesdienst **in der Michaelkirche**

Sonntag, 19. Dezember (4. Sonntag in der Adventszeit)

9.30 Uhr – Gottesdienst **in der Kreuzkirche**

Freitag, 24. Dezember (Heiliger Abend)

14.30 Uhr – Andacht mit Chor **im Garten der Michaelkirche**

Pfarrerin Jette Förster
Tel. 0174 9668712 / jette.foerster@gemeinsam.ekbo.de
Pfarrerin Elisabeth Schulze
Tel. 0175 7080559 / elisabeth.schulze@gemeinsam.ekbo.de

Gemeindebüro

Öffnungszeiten: Dienstag von 09:00 bis 10:00 Uhr
Donnerstag von 16:00 bis 17:00 Uhr

Herzlich laden wir Sie zu Gottesdiensten ein

Sonntag, 12.12.2021

09:30 Uhr St. Michael Gottesdienst (Pfrn. Förster)

Heiligabend, 24.12.2021

14.30 Uhr St. Michael **Open-Air Andacht** mit Chor (Pfr. Pello)

16:00 Uhr St. Michael **Open-Air Andacht mit Krippenspielfilm** (Pfr. Pello)

22:00 Uhr Kreuzkirche **Christnacht** (Pfrn. Förster/Pfrn. Schulze)

2. Weihnachtstag, 26.12.2021

09:30 Uhr Kreuzkirche **Gottesdienst** mit Bläserchor (Pfrn. Schulze/Pfrn. Förster)

Silvester, 31.12.2021

17:00 Uhr St. Michael **Gemeinsamer Gottesdienst** (Pfarsteam)

Veranstaltungen

Freitag, 17.12.2021, 15:00 Uhr Rentnernachmittag,
Montag, 13.12.2021, kein Kita-Treff, entfällt aufgrund der aktuellen Situation

Corona-Information

Die Gottesdienste finden unter Beachtung der gültigen SARS-CoV-2- Eindämmungsverordnung statt.
In Abhängigkeit von der 7-Tagesinzidenz der Neuinfektionen auf 100.000 Einwohner und der 7-Tagesinzidenz der Hospitalisierung im Bundesland gelten die 2G-Regel (geimpft oder genesen) oder die 3G-Regel (geimpft oder genesen oder getestet), das Tragen von Masken und eine Anwesenheitsdokumentation. Bitte informieren Sie sich dazu in der Tagespresse oder auf www.spremberg-evangelisch.de

Evangelische Auferstehungskirchengemeinde Spremberg



Drebkauer Straße 6 c, 03130 Spremberg
Telefon: 03563 600568
Internet: www.spremberg-evangelisch.de/auferstehung
E-Mail: info@spremberg-evangelisch.de
Pfarrer: Wolfgang Selchow
Drebkauer Hauptstraße 24, 03116 Drebkau
Telefon: 035602 51517
E-Mail: kirche-drebkau@t-online.de

Gemeindesaal Schwarze Pumpe, Dresdner Straße 52
Gemeindesaal Terpe, Am Rain 4 (Getränkequelle Schwausch)

10.12.2021 bis 30.12.2021

In unseren Gemeinden gibt es ein gut erprobtes Hygienekonzept. Gottesdienste finden zu allen angegebenen Zeiten statt. Gemeindeveranstaltungen werden der aktuellen Lage angepasst, deshalb informieren Sie sich dazu bitte unter spremberg-evangelisch.de
Gottesdienste, die mit dem Hinweis „Livestream“ versehen sind, können Sie außerdem übers Telefon (0345 483417867) oder über diesen Link mit verfolgen: stream.spremberg-evangelisch.de

So., 12.12., 3. Advent

10.30 Uhr Auferstehung Gottesdienst (Pfarrer Selchow)

So., 19.12., 4. Advent

10.30 Uhr Auferstehung Gottesdienst (Pfarrer Selchow)

Fr., 24.12., Heiliger Abend

13.30 Uhr Schwarze Pumpe Christvesper (Pfarrer Selchow)
16.00 Uhr Auferstehung Krippenspiel und Gottesdienst (Pfarrer Hornich i.R.)
18.00 Uhr Auferstehung Gottesdienst mit Weihnachtsliedern (Pfarrer Selchow)

So., 26.12., 2. Weihnachtstag

10.30 Uhr Auferstehung Gottesdienst mit Chor (Pfarrer Selchow)

Veranstaltungen

- Frauenkreis zweiter Dienstag in Auferstehung, 14.30 Uhr (14.12.)
- Männerkreis dritter Dienstag, 16.00 Uhr (21.12.)
- Kirchenkaffee in Terpe, zweiter Mittwoch, 14.30 Uhr (08.12.)
- Frauenkreis in Schwarze Pumpe, dritter Mittwoch, 14.30 Uhr (15.12.2021)

Kirchenbüro, Drebkauer Straße 6 c, 03130 Spremberg
Tel.: 03563 600568 Frau Marlies Lepiorz

Öffnungszeiten:

donnerstags 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

E-Mail: info@spremberg-evangelisch.de

Gottesdienste der Kirchengemeinde Groß Luja-Graustein

So. Dritter Advent, 12.12.

14:30 Uhr in der Kirche Groß Luja Gottesdienst (Pfarrerin Schulze)

So. Vierter Advent 19.12.

09:30 Uhr in der Kirche Graustein Gottesdienst

Heiligabend, 24.12.

15:00 Uhr vor der Kirche Graustein Open Air Christvesper (Pfarrerin Schulze/Veronika Hahmann)

Heilig Abend 24.12.

17:00 Uhr offene Kirche Groß Luja mit Andacht zum Christfest (Wilfried Ammermann)

Erster Weihnachtstag, 25.12.

09:30 Uhr in der Kirche Groß Luja Gottesdienst (Horst Mücke)

Altjahresabend, 31.12.

15:00 Uhr in der Kirche Groß Luja Gottesdienst (Pfarrerin Schulze)

So., 02.01.2022

09:30 Uhr in der Kirche Graustein Gottesdienst zum Jahresbeginn (Pfarrerin Schulze)

Evangelische Kirche St. Martin zu Hornow



Büro: Schulstraße 10 im OT Hornow
Telefon: 035698 754000
E-Mail: kirchengemeinde-hornow@gmx.de
Sprechzeiten: donnerstags 9:30 Uhr – 11:00 Uhr
Termine mit Pfarrer Otto **bitte** nach Voranmeldung

Termine in der Gemeinde:

12.12.2021	09:30 Uhr	Gottesdienst
24.12.2021	17:00 Uhr	Freiluftgottesdienst
26.12.2021	09:30 Uhr	Gottesdienst
31.12.2021	17:00 Uhr	Gottesdienst

Junge Gemeinde: mittwochs von 18:00 – 20:00 Uhr
in Döbern, Kirchstr. 14

Konfirmanden: Infos über Ben Rave, www.dejuss.de,
benjaminrave@gmail.com,
0157 34423008

Gemeindekirchen-Montag, 20.12.2021 um 19:30 Uhr
rat:

Weitere Gemeindeveranstaltungen bitte den Schaukästen entnehmen!

Änderungen vorbehalten!

Evangelische Kirchengemeinde Schleife



Ewangeliska wosada Slepó

Friedensstr. 68, D-02959 Schleife

Tel.: (035773) 76211

Fax: (035773) 998246

Kirchenbüro:

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr, Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: ev.kg.schleife@gmx.de / www.ev-kg-schleife.de

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner des Kirchspiels Schleife, angesichts der prekären Lage müssen wir leider auf Zugangsbedingungen für unsere Gottesdienste zurückgreifen. Teilnehmen dürfen alle Personen, die einen zeitnahen negativen Test, eine Impfung oder den Genesen-Status nachweisen können. Für die Teilnahme an den Gottesdiensten am 24., 25., und 26.12. werden wir wieder Tickets vergeben, um die Besucherströme steuern zu können.

Wenden Sie sich dazu telefonisch oder per Mail an unser Kirchenbüro. *Schleife am 30. November 2021*

Unsere Homepage: www.ev-kg-schleife.de

Hier finden Sie zeitnah alle aktuellen Termine, nötige Informationen und Hygienekonzept.

Wir verweisen dabei auch auf alternative Möglichkeiten zur Andacht und Einkehr.

Ab 23.12. finden Sie auf der Seite vielfältige Feiertags-Beiträge. Nutzen Sie unser Andachtstelefon: 035773 949040.

Herzliche Einladung

12.12.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum 3. Advent
19.12.	09.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Aussendung des Friedenslichts aus Betlehem.
24.12. – Heiligabend		
	14.00 Uhr &	
	15.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel
	17.30 Uhr	Christvesper
25.12.		Gottesdienst zum Christfest
26.12.		Gottesdienst mit Wiederholung des Krippenspiels
31.12.	17.00 Uhr	Gottesdienst zum Jahresausklang
<u>02.01.</u> (!)	09.30 Uhr	Neujahrs-Gottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft Spremberg e.V.



Heinrichstr. 14/15

03130 Spremberg, Tel. 03563 / 2143

Prediger: Andreas Heydrich

Referent für die Arbeit mit Kindern: Sebastian Simros

E-Mail: info@lkg-spremberg.de

www.lkg-spremberg.de

Sonntag

15.00 Uhr **Advents-Gottesdienst** (12.12. + 19.12.), parallel Kinderstunde
Gottesdienste werden auch als Livestream übertragen*

Montag

14.00 Uhr Trauerkreis Lebensfreude (20.12.)

Mittwoch

15.00 Uhr Rentnerkreis (15.12.)

18.30 Uhr Bläserchor-Probe

19.00 Uhr Suchthilfegruppe (22.12.)

Donnerstag

09.00 Uhr Missionsgebetskreis (09.12.)

19.00 Uhr Gebetszeit

19.30 Uhr Bibelgespräch

Pfadfinder-Gruppenstunden

Pfadfinder Wölflinge (1. – 3. Klasse) „Mittwoch, 16.00 Uhr

Pfadfinder (ab 8. Klasse) „Mittwoch, 17.15 Uhr

Jung-Pfadfinder (4. – 7. Klasse) „Donnerstag, 16.00 Uhr

www.lkg-spremberg.de/pfadfinder

Heilig-Abend-Gottesdienste

15.00 Uhr Christvesper mit Bläserchor

17.00 Uhr Heilig-Abend-Gottesdienst mit Krippenspiel

Silvester-Gottesdienst

16.30 Uhr Silvester-Gottesdienst

Infos und Anmeldung:

www.lkg-spremberg.de/gottesdienst



* Livestream: einfach zur angegebenen Zeit folgenden Link im Browser eingeben und über YouTube dabei sein.

www.lkg-spremberg.de/youtube

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde



Kesselstr. 2 / 03130 Spremberg

Tel. 03563 96934 / www.efg-spremberg.de

Sonntag, 12.12.

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19.12.

15.00 Uhr Advent-Gottesdienst

Freitag, 24.12.

17.00 Uhr Christvesper

Bibelgespräche, Gebetskreise und Hauskreistreffen finden nach Absprache statt.

Herzlich willkommen zu den Veranstaltungen.

Katholische Pfarrei St. Benno

Bergstr. 32

03130 Spremberg

Tel. 03563 2411

Fax 03563 6080458

www.kath-spremberg.de



Gottesdienstordnung

vom 10. Dezember 2021 bis 2. Januar 2022

Freitag, 10.12.

15.00 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag, 11.12.

16.00 Uhr Hl. Beichte

18.00 Uhr Hl. Messe vom 3. Advent

3. Adventssonntag, 12.12.

9.00 Uhr **Hl. Messe/Kindergottesdienst**

Montag, 13.12.

6.00 Uhr Roratemesse

Dienstag, 14.12.

8.00 Uhr Rosenkranzgebet

8.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 15.12.

8.00 Uhr Hl. Messe in **Schwarze Pumpe**

19.00 Uhr Bußandacht und Hl. Beichte

Freitag, 17.12.

15.00 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag, 18.12.

18.00 Uhr Hl. Messe vom 4. Advent

4. Adventssonntag, 19.12.

9.00 Uhr **Hl. Messe**

Montag, 20.12.

6.00 Uhr Roratemesse

Dienstag, 21.12.

8.00 Uhr Rosenkranzgebet

8.30 Uhr Hl. Messe

17.00 Uhr Schülerbeichte

Mittwoch, 22.12.

8.00 Uhr Hl. Messe in **Schwarze Pumpe**

Freitag, Hl. Abend - 24.12.

15.00 Uhr **Krippenfeier mit Krippenspiel**

21.00 Uhr **Feier der Hl. Christnacht**

Samstag, Weihnachten - 25.12.

9.00 Uhr **Hl. Messe**

Sonntag, 2. Feiertag - 26.12.

9.00 Uhr **Hl. Messe**

Dienstag, 28.12.

8.00 Uhr Rosenkranzgebet

8.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 29.12.

8.00 Uhr Hl. Messe in **Schwarze Pumpe**

Freitag, Hl. Silvester - 31.12.

16.00 Uhr Jahresschlussandacht

Samstag, Neujahr - 01.01.

18.00 Uhr Hl. Messe zum Neujahrstag

2. Weihnachtssonntag - 02.01.

9.00 Uhr Hl. Messe

Religionsunterricht:

1. - 3. Kl. Dienstag, 16.00 Uhr

4. - 7. Kl. Dienstag, 17.00 Uhr

8. - 10. Kl. Dienstag, 18.00 Uhr

Die Altapostolische Kirche Deutschland e. V.

Ort: Pfortenstraße 10 in 03130 Spremberg

Gottesdienst: Sonntag 09.40 Uhr

Alle aktuellen Termine finden Sie am Aushang unseres Gemeinderaumes.

Kontakt:

Priester Bernd Müller, Lange Straße 39 in 03130 Spremberg

Tel. 03563 345154, Funk: 0151 23031950

Neuapostolische Kirche



Gemeinde Spremberg

Kollerbergweg 2 03130 Spremberg

Sonntag, 12.12.2021	10:00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 19.12.2021	10:00 Uhr	Gottesdienst
Weihnachten, 25.12.2021	10:00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 02.01.2022	10:00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 09.01.2022	10:00 Uhr	Gottesdienst

Aufgrund der aktuellen Corona-Bestimmungen sind Änderungen jeder Zeit möglich.

Vereine und Verbände haben das Wort

06.11. – 07.11.2021 – Landesmeisterschaften Brandenburg (Kurzbahn) Potsdam

„Schwimmverein Spremberg erreicht 15 Podestplatzierungen bei diesjährigen Landesmeisterschaften! – Davon 5 Landesmeistertitel und 2 Vizelandesmeistertitel!“



Vom **06.11. bis 07.11.2021** fanden die **Landesmeisterschaften Brandenburg auf der Kurzbahn (25-m-Bahn) in Potsdam** statt. Diese Meisterschaften unseres Bundeslandes stellen gleichermaßen den Wettkampfhöhepunkt eines jeden Jahres in der ersten Saisonhälfte im Wettkampfkalendar dar. In diesem Jahr fanden die Landesmeisterschaften erstmals im Sport- und Freizeitbad "blu" in Potsdam im statt, in der wohl imposantesten und modernsten Schwimmhalle unseres Landes. Der Schwimmverein Spremberg 1921 e. V. ging mit einer historisch großen Mannschaft aus **16 auserwählten Nachwuchsschwimmer/innen** aus den Leistungs- und Wettkampfgruppen in Potsdam an den Start. Nun hieß es sich gegen die besten Sportler/innen unseres Bundeslandes auf der Kurzbahn zu beweisen, persönliche Rekorde aufzustellen und mit neuen Bestzeiten wohlmöglich einen begehrten Platz auf dem Siegertreppchen zu erreichen. Dies ist den Spremberger Nachwuchsschwimmer/innen in herausragender Art und Weise gelungen! Insgesamt konnten bei den diesjährigen Landesmeisterschaften (Kurzbahn) starke **15 Podestplatzierungen** erreicht werden, davon **5 Landesmeistertitel (Gold)**, sowie **2 Vize-Landesmeistertitel (Silber)** und **8 x Bronze**. Hinzu kommen zahlreiche Top-6-Platzierungen in einem starken Teilnehmerfeld, die bis zu dieser Platzierung mit Urkunden geehrt wurden.

Mit imposanten Leistungen repräsentiert haben den Schwimmverein Spremberg bei diesen Landesmeisterschaften die Winderlich-Zwillinge, deren Mama Yvonne Winderlich inzwischen hauptverantwortliche Trainerin in den Anfängergruppen unseres Schwimmvereins ist. Mit zwei Landesmeistertiteln und 1x Platz 3 konnte sich **Mattheo Winderlich (Jg.2009)** zum erfolgreichsten Teilnehmer der diesjährigen Landesmeisterschaften krönen. Einen Landesmeistertitel erreichte er dabei sogar über die längste Schwimmdistanz auf 1.500m Freistil in deinem Beckenwettkampf. Seine Schwester **Matilda Winderlich (Jg.2009)** verpasste zwar den Sprung ganz oben aufs Podest, erreichte aber mit einem Vize-Landesmeistertitel und 3x Platz 3 die größte Medaillenausbeute all unserer Teilnehmer, gegen starke Konkurrenz aus der Sportschule und anderen Leistungszentren. Ebenso zu diesjährigen Landesmeistern krönen – und die Geschichtsbücher unseres Schwimmvereins konnten sich **Hugo Möbius (Jg.2011)** über 200m Brust, **Paul Eich-**

Zeit sparen – online buchen!

private Kleinanzeige anzeigen.wittich.de

berger (Jg.2011) über 100m Brust und **Levi Richter (Jg.2009)** über 200 Schmetterling eintragen. Hugo Möbius (Jg.2011) erreichte zudem einen tollen 3. Platz über 100m Brust und konnte sich für seine kontinuierlich gute Trainingsarbeit selbst belohnen. **Elena Maxime Möbius (Jg.2005)** nahm nach über einem Jahr Wettkampfpause bei diesen Meisterschaften wieder teil – und wurde hervorragende Vizelandesmeisterin über 800m Freistil. Am Samstagabend, d. 06.11.2021 gingen zudem unsere Nachwuchssportler/innen im Jahrgang 2012 an den Start um sich mit der besten Konkurrenz unsers Landes zu messen. Hier konnte sich **Alina Warmo (Jg. 2012)** mit 2 x Platz 3 gegen ein großes Teilnehmerfeld auf dem Siegerpodest für ihre tollen Leistungen bei den Mädchen krönen, sowie **Marc Barwisch (Jg. 2012)** der mit 1x Platz 3 ebenso auf dem begehrten Siegerpodest einer Landesmeisterschaft stand.

Ebenso repräsentierten weitere Nachwuchssportler/innen unseren Verein bei den diesjährigen Landesmeisterschaften mit tollen Top-6-Platzierungen in ihren Jahrgängen, die ebenso vom Verband mit Urkunden gewürdigt wurden. So erreichten **Anny Birk (Jg. 2012)**, **Gianhu Nguyen (Jg. 2012)**, **Evelin Feuerfeil (Jg. 2012)**, **Lucian Gabriel Winkler (Jg. 2012)**, **Victoria Dreisvagt (Jg. 2011)**, **Hannes Bränzel (Jg.2011)** und **Gina Joline Bartsch (Jg. 2010)** teilweise mehrmals diese hervorragenden Podestplatzierungen. Weiterhin teilgenommen – und aufgrund seiner starken Leistungen in den vergangenen Wochen nominiert – hat **Robin Herzog (Jg. 2012)**. Leider krankheitsbedingt ausgefallen sind **Simon Petrick (Jg. 2010)** und **Tom Otto Jannack (Jg. 2012)**, die beide aufgrund ihrer bisherigen Leistungen diese Saison sogar große Chancen auf Podestplatzierungen gehabt hätten.

Ein abschließendes **-Dankeschön-** an alle mitwirkende Trainer/innen, Helfer/innen, Förderer, Sponsoren und Unterstützer. Ein herzliches Dankeschön an unsere beiden Wettkampfrichterinnen Frau Grahl und Frau Eichberger, an alle Helfer an diesen beiden Tagen, sowie allen Mamas und Papas, Großeltern und Geschwistern die den Schwimmverein Spremberg unterstützt haben. Wir sind stolz auf eure Leistungen!

Lucie Fiedler gewinnt Bronzemedaille bei den Nordost - Deutschen Titelkämpfen



Die Spremberger Judoka vom Leistungszentrum ASAHI, Medaillengewinnerin Lucie Fiedler: Dritte von links

Beim Jahreshöhepunkt der Altersklasse u15 konnten die Spremberger Judoka nicht alle Erwartungen erfüllen. Bereits im Vorfeld fielen mit Joshua Felka und der bis dato amtierenden Nordost – Deutschen Meisterin Anni Lehnigk zwei wichtige Leistungsträger des KSC ASAHI krankheitsbedingt aus. Der als amtierender Landesmeister startende Justin Willsch verletzte sich in seiner Auftaktbegegnung am Fuß. Biss sich noch erfolgreich durch seinen zweiten Kampf, musste dann aber auf dem Weg zur Medaille verletzungsbedingt aufgeben. Für Lucie Fiedler lief es weitaus besser. Ihren Auftaktkampf beendete Lucie bereits nach wenigen Sekunden gleich mit Ihrem

ersten Angriff. Auch den zweiten Kampf konnte Sie vorzeitig beenden. Ins anschließende Halbfinale startete Lucie ebenfalls verheißungsvoll, musste dann aber die Überlegenheit der Frankfurter Sportschülerin anerkennen. Die Chance auf die Bronzemedaille ließ sich das Spremberger Eigengewächs aber nicht mehr nehmen. Mit großartigem Kampfgeist und dem nötigen Siegeswillen sicherte sich Lucie Platz 3 beim Jahreshöhepunkt. Auch Neuling Gwendolin Budach enttäuschte nicht. Mit etwas mehr Erfahrung, wäre hier sicherlich eine Medaille möglich gewesen. Am Ende Platz 5 in der Gewichtsklasse bis 48 Kg.

1. Spremberger Gesundheits-Sportverein e. V. SAKURA



Jetzt anmelden!

Reha-Sport Kurse im SAKURA Spremberg

Jetzt auch für Kinder!

Aquagymnastik

Alle Kurse auf ärztliche Verordnung ohne Zuzahlungen (alle Informationen unter 03563 94100)



Herzlichen Glückwunsch!

Grundschul-Lehrerin Ines Gericke-Renker leitet seit 20 Jahren den Indoor Cycling Kurs im SAKURA Spremberg. Geschäftsführer Reinhard Jung bedankte sich im Namen der Mitglieder und des Trainer-Team's für die langjährige Zusammenarbeit.

Herzlichen Glückwunsch
für 20 Jahre Kursleiterin Indoor Cycling
Ines Gericke-Renker

Ein ganz großes Dankeschön

SAKURA
REHA-SPORT VON GERICKE & JUNG

www.sakura-spremberg.de

SAKURA hat 6 neue Trainerassistenten

Die Vereinsleitung des SAKURA Judoverein's gratulierte die neuen Nachwuchsübungsleiter zur erfolgreichen Teilnahme am Lehrgang Trainer-Assisten.

Herzlichen Glückwunsch



Sara Hübner, Marie Kleine Möllhoff, Meike Schwiertz, Freidrich Fabian, Bruno Schmidt und Jaden Ackert nahmen erfolgreich am Lehrgang Trainer-Assistent in Strausberg teil.

www.sakura-spremberg.de


Alle Informationen unter:

1. Spremberger Gesundheits-Sportverein e. V. SAKURA
Schäferieweg 52 – 03130 Spremberg, **Telefon: 03563 94100**
www.sakura-spremberg.de

Lebenshilfe Region Spremberg e. V.

Heinrichstraße 10
Tel.: 03563 5195 310 - Fax: 03563 5195319
www.lebenshilfe-spremberg.de

Fachbereich Offene Hilfen

Familienunterstützender Dienst, Reha-Sport
Ambulant aufsuchende Betreuung
Schulassistenz, Hortbetreuung

Hilfe zur Erziehung

Erziehungsbeistand
Sozialpädagogische Familienhilfe

Ambulanter Pflegedienst**Frühförderung und Beratung/Ergotherapie**

Heilpädagogische Frühförderung
Sinnesspezifische Frühförderung für Kinder mit Hörschädigung
Ergotherapie

Integrationskindertagesstätte „Flax & Krümel“**Geschäfts- und Beratungszeiten**

Montag - Freitag: 08.30 - 17.00 Uhr



Besuchen Sie uns

im Internet

wittich.de

Ein weiteres schwieriges Jahr ist zu Ende. Wir bedanken uns bei allen Einsatzkräften, die im Jahr 2021 erneut unter schwierigsten Bedingungen Einsätze und Schulungen absolviert haben!

Als Feuerwehrleute sind wir gewohnt VOR die Lage zu kommen. Doch das Jahr 2021 brachte uns wieder viel von dem, was wir überwunden gehofft hatten. Ausbildungen und Schulungen waren das zweite Jahr in Folge kaum möglich. Und trotzdem hat die Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis nicht spürbar gelitten. Vielen Dank dafür! Leider mussten auch diesmal viele der traditionellen und lieb gewonnenen Aktivitäten neben ausfallen, die die Feuerwehr neben den Aufgaben im Brand- und Katastrophenschutz ausmachen. Die Feuerwehr ist schließlich ein wichtiger Baustein im Dorf- und Gemeinschaftsleben. Dies trägt maßgeblich dazu bei, dass der Landkreis Spree-Neiße lebenswert ist und bleibt. Um so schöner, dass über die Sommermonate das ein oder andere Jubiläum nachgeholt werden konnte. Leider mussten auch wir erneut auf Kreisausbildungen und Wettbewerbe verzichten und ebenso auf die zentrale Auszeichnungsfeier des Kreises.



Wir danken für Euer Durchhaltevermögen! Aber ebenso den Angehörigen, die öfter auf ihre(n) PartnerIn, Mutter, Vater, Tochter oder Sohn verzichten mussten, sowie den Arbeitgebern, die bei einer Alarmierung nicht nur auf ihre MitarbeiterInnen verzichten, sondern sie ermutigen, zum Einsatz zu fahren oder Ausbildungen wahrzunehmen.

Ein besonderer Dank gilt daher unseren Partnern der Feuerwehr, die in ihren Betrieben ehrenamtliche Feuerwehrangehörige beschäftigen und diese bei der Ausübung der dienstlichen Pflichten bei der Feuerwehr aktiv unterstützen.

Nicht zuletzt danken wir auch den Kommunen als Träger der Freiwilligen Feuerwehren und allen Sponsoren, die materiell und finanziell dafür sorgen, dass die Freiwillige Feuerwehr im Landkreis Spree-Neiße eine einsatzbereite und schlagkräftige Institution bleibt.

Wir wünschen allen ein besinnliches und einsatzarmes Weihnachtsfest

Blieben Sie gesund und optimistisch!

Vorstand Kreisfeuerwehrverband Spree-Neiße e.V.
www.kfv-spn.de

Elternbrief 9: 9 Monate – Geteilte Elternzeit

Steffen freute sich auf seine Elternzeit. Die ersten sieben Monate war seine Frau Jennifer zu Hause geblieben, dann hieß es: „Schichtwechsel“. Einige Kollegen machten erstaunte Gesichter. Andere nickten anerkennend und fragten interessiert nach. Mit dem Baby zusammen sein, das Vatersein genießen: In Steffens Phantasie war das freilich einfacher gewesen als in der Wirklichkeit. Wenn Tom weinte, hatte der junge Vater parat zu stehen – egal ob er gerade telefonierte, Wäsche aufhängte oder im Internet surfte. Doch mit der Zeit waren Vater und Sohn ein gutes Team geworden. Was Jennifer betraf, war er allerdings manchmal ratlos. Nichts schien er ihr recht zu machen. Kein Abend ohne ihren Kontrollblick: auf das schmutzige Geschirr, das angebrochene Brei- und Gläser, den Wäscheberg im Bad ... Und dann die besorgten Fragen nach Tom: Hatte er mittags geschlafen? Waren sie an der frischen Luft gewesen? Jennifer hatte sich sehr auf ihren Beruf gefreut. Doch die Trennung von ihrem Sohn war ihr schwer gefallen. Nie hätte sie gedacht, dass sie so besorgt – und so eifersüchtig – sein würde. Und Tom? Nach einigen Tagen der Umstellung genoss er es sichtlich, dass sein Vater so viel Zeit zum Spielen und Toben hatte. Abends war Steffen abgemeldet – denn dann kam Mama nach Hause. Wie hatte Jennifer ihren Mann vor kurzem noch um diese „Starrrolle“ beneidet. Als Tom eines Tages wieder einmal freudestrahlend auf sie zugekrabbelt kam, beschloss sie: Ab jetzt genieße ich das einfach! Geteilte Elternzeit ist eine gute Sache für alle – auch wenn der Wechsel nicht immer reibungslos verläuft. Schließlich ist es für beide Eltern nicht leicht, Abschied von lieben Gewohnheiten zu nehmen. Doch sie gewinnen auch dazu! Denn den Alltag des anderen kennen zu lernen, stärkt das gegenseitige Verständnis. Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz (MSGIV). Interessierte Brandenburger Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per E-Mail an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030 259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M. A.
Elternbriefe Brandenburg



Beratung und Begleitung für schwerstkranke Menschen und ihre Angehörigen

Unsere Ehrenamtlichen besuchen schwerstkranke und sterbende Menschen vor Ort und möchten mit ihrer Nächstenliebe ein Leben in Würde bis zum letzten Tag ermöglichen. Sie schenken Zeit, Zuwendung und kleine praktische Hilfen.

Angehörige, die einen lieben Menschen verloren haben, finden bei uns Begleitung und Trost in entlastenden Gesprächen und Beratung. Oder Sie suchen nur einen Ort zum Schweigen und zum Treffen mit anderen Betroffenen...dann sind Sie herzlich in unserem TrauerCafé Spremberg, eingeladen!

Achtung!

Aufgrund der Coronapandemie sind wir leider wieder gezwungen Zusammenkünfte zu vermeiden. Deshalb darf uns **Trauercafé Spremberg bis einschließlich März 2022 nicht stattfinden!**

Bei Bedarf nutzen Sie bitte die Möglichkeit der persönlichen Trauergespräche in den Räumen des Hospizdienstes, **Karl-Marx-Straße 87**, Spremberg! Bitte vereinbaren Sie dafür telefonisch einen Termin! Gern können Sie auch unsere Onlineberatung: Via – Trauer neu denken – Onlineberatung www.via-app.org nutzen!

Wir wünschen Ihnen gerade in diesen schwierigen Zeiten eine schöne Vorweihnachtszeit!
Bleiben Sie gesund!

Kontakt für Betroffene:

Nicole Benics (Kordinatorin Ambulanter Malteser Hospizdienst Spremberg)
Tel. 03563 34 83 983
E-Mail: Nicole.Benics@malteser.org, www.malteser-spremberg.de
Die Angebote sind kostenfrei.
Wir sind auf Spenden angewiesen und für jede kleine und große Zuwendung dankbar. Wenn Sie unseren Dienst unterstützen möchten, spenden Sie bitte an:
Malteser Hilfsdienst e. V.
Stichwort: Trauerarbeit Spremberg
Sparkasse Spree-Neiße
IBAN: DE 9118 0500 0030 0000 8100
BIC WELADED1CBN

BWS Spremberg

DIALOG – zentraler Infopunkt zu allen Leistungen des BWS

Ansprechpartnerin: Gabi Höhna

Telefon: 03563 6080072

gabi.hoehna@bws-spremberg.de

Friedrichstraße 31-32, 03130 Spremberg, im CITYECK



Überregionale Frühförder- und Beratungsstelle für sinnesbehinderte Kinder

Ansprechpartner: Frank Neumann

Telefon: 03563 342-169

Mobil: 0151 17090981

frank.neumann@bws-spremberg.de

Wiesenweg 58, 03130 Spremberg

- Beratung nach Vereinbarung

Betreutes Wohnen

Ansprechpartnerin: Annett Sauder

Telefon: 03563 34 684

annett.sauder@bws-spremberg.de

Badergasse 9-11, 03130 Spremberg

- Beratung nach Vereinbarung

Mobilitätstraining für Sehbehinderte und Blinde

Ansprechpartnerin: Annedore Neigenfind

Rehabilitationslehrerin für Blinde und Sehbehinderte

Mobil: 0151 17090977

annedore.neigenfind@bws-spremberg.de

Wiesenweg 58, 03130 Spremberg

- Beratung nach Vereinbarung

Ambulanter Pflegedienst im CITYECK

Ansprechpartnerin: Cyndi Glaser

Telefon: 03563 6080074

Mobil: 0160 94582878

cyndi.glaser@bws-spremberg.de

Friedrichstraße 31-32, 03130 Spremberg

- Beratung: Montag – Freitag 13.00 – 15.30 Uhr sowie nach Vereinbarung

Tagespflege im CITYECK

Ansprechpartnerin: Susan Kopka

Telefon: 03563 6080073

Mobil: 01525 4748964

Susan.kopka@bws-spremberg.de

Friedrichstraße 31-32, 03130 Spremberg

Montag – Freitag 08.00 – 16.00 Uhr

Betreuung von pflegebedürftigen Menschen

sowie Menschen mit eingeschränkter

Alltagskompetenz (Demenz, geistige Behinderung, psychische Erkrankung)

Ansprechpartnerin: Gabi Höhna

Telefon: 03563 6080072

gabi.hoehna@bws-spremberg.de

Friedrichstraße 31-32, 03130 Spremberg

- Beratung nach Vereinbarung

Ehrenamtsmanagement**Ansprechpartnerin: Gabi Höhna****Telefon: 03563 6080072****gabi.hoehna@bws-spremberg.de**

Friedrichstraße 31-32, 03130 Spremberg

- Beratung nach Vereinbarung

!! Freiwilliges Soziales Jahr möglich !!**Ansprechpartnerin: Manuela Kretzschmar****Telefon: 03563 342191****manuela.kretzschmar@bws-spremberg.de**

Wiesenweg 58, 03130 Spremberg

Behindertenwerk Spremberg e.V. – BWS**Inklusiver Fröbelkindergarten****BWS - Betriebskindergarten****Kesselstr. 3, 03130 Spremberg****Ansprechpartnerin: Andrea Ruhner****Telefon: 03563 9896281****Mobil: 0152 22987327****andrea.ruhner@bws-spremberg.de****www.bws-spremberg.de****Albert-Schweitzer-Familienwerk
Brandenburg e. V. (ASF)****Geschäftsstelle****Bergstraße 18;****03130 Spremberg****info@asf-brandenburg.de****www.asf-brandenburg.de****Tel.: 03563 3488500****Fax: 03563 3488521****Mobile und ambulante Frühförderstelle**

Ansprechpartnerin: Anett Krautz

Telefon: 03563 345097

fruehfoerderung@asf-brandenburg.de

Gartenstraße 9; 03130 Spremberg

Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Ansprechpartnerin: Simone Hauff

Telefon: 03563 3488531

simone.hauff@asf-brandenburg.de

Bergstraße 18; 03130 Spremberg

Einzelfallhilfe

Ansprechpartnerinnen: Anne Wartenberg / Katjana Pöge-Meusel

Telefon: 03563 3488528

kiss@asf-brandenburg.de

Bergstraße 18; 03130 Spremberg

Kindertagesstätten/Horte

Ansprechpartnerin: Julia Münzberg

Telefon: 03563 3488545

kita.koordinator@asf-brandenburg.de

Bergstraße 18; 03130 Spremberg

Grundschule „Lausitzer Haus des Lernens“

Ansprechpartnerin: Daniela Hecht, Birgit Welcher

Telefon: 03563 594820

grundschule@asf-brandenburg.de

Gartenstraße 18; 03130 Spremberg

Selbsthilfekontaktstelle KiSS

Ansprechpartnerin: Anne Wartenberg

Telefon: 03563 3488528

kiss@asf-brandenburg.de

Bergstraße 18; 03130 Spremberg

Logopädie

Ansprechpartnerin: Elke Bode

Telefon: 03563 594195

Mobil: 0152 02413106

logopaedie@asf-brandenburg.de

Bauhofstraße 1; 03130 Spremberg

Offener Jugendtreff

Ansprechpartner: Alexander Meske

Telefon: 03563 95785

jugendtreff@asf-brandenburg.de

Gartenstraße 9; 03130 Spremberg

Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 10.00 – 18.00 Uhr

Jugendsozialarbeit BOS

Ansprechpartnerin: Bärbel Neumann

Telefon: 03563 6080341

baerbel.neumann@asf-brandenburg.de

Wirthstraße 1; 03130 Spremberg

Jugendsozialarbeit Gymnasium

Ansprechpartner: Ronny Noack

Telefon: 03563 95785

jugendtreff@asf-brandenburg.de

Gartenstraße 9; 03130 Spremberg

Aufsuchende Sozialarbeit

Ansprechpartner: Jan Gosdschan

Telefon: 03563 95785

jugendtreff@asf-brandenburg.de

Gartenstraße 9; 03130 Spremberg

Vermittlungsstelle Täter-Opfer-Ausgleich

TOA-Vermittlerin: Ines Schulz

Telefon: 03563 3488535

ines.schulz@asf-brandenburg.de

Bergstraße 18; 03130 Spremberg

Spremberger Tafel

Ansprechpartner: Kai Noack

Telefon: 03563 9896626

Mobil: 0173 1638723

tafel@asf-brandenburg.de

Gartenstraße 09; 03130 Spremberg

Netzwerk Gesunde Kinder (Spremberg)

Ansprechpartnerin: Sarah Burkhardt

Mobil: 0171 7351094

ngk@asf-brandenburg.de

Fröbelstraße 1; 03130 Spremberg

Familientreff Spremberg

Ansprechpartnerin: Linda Weigelt

Telefon: 03563 344462

ft.spremberg@asf-brandenburg.de

Kollerberggring 59 (Kita Kollerberg); 03130 Spremberg

Familientreff & Eltern-Kind-Gruppe Welzow

Ansprechpartnerin: Kathrin Richter / Katjana Pöge-Meusel

Telefon: 035751 279904

ft.welzow@asf-brandenburg.de

Schulstr. 6 (Alte Dorfschule); 03119 Welzow

Spremberger Stadtchor des ASF**und Kinder- und Jugendchor „Die Sternschnuppen“**

Chorleiterin: Ramona Pietkiewicz

Telefon: 03563 3488500

info@asf-brandenburg.de

Bergstraße 18; 03130 Spremberg

Pflegebegleiter-Initiative

Ansprechpartnerin: Brigitte Schoradt

Telefon: 03563 3488528

pflegebegleiter@asf-brandenburg.de

Bergstraße 18; 03130 Spremberg

Offene Werkstatt

Ansprechpartnerin: Katrin Meck

Telefon: 03563 3849423

Mobil: 0151 53391788

werkstatt@asf-brandenburg.de

Am Markt 5; 03130 Spremberg

Sozialpädagogische Familienhilfe

Ansprechpartnerin: Andrea Nitschke

Telefon: 03563 3488531

efb@asf-brandenburg.de

Bergstraße 18; 03130 Spremberg

Öffentlichkeitsarbeit

Ansprechpartnerin: Saskia Schöne

Telefon: 03563 3488541

pr@asf-brandenburg.de

Bergstraße 18; 03130 Spremberg



Arbeiterwohlfahrt Regionalverband Brandenburg Süd e. V.

Erwin-Strittmatter-Promenade 2

03130 Spremberg

Wir wünschen unseren Patienten, ihren Angehörigen und unseren Kooperationspartnern ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr. Bleiben Sie gesund.

AWO Sozialstation Spremberg

Ansprechpartner: Herr Michael Broda – Pflegedienstleitung

Unsere Bürozeiten:

Montag – Freitag

08.00 – 16.00 Uhr.

Mail: sozialstation-spremberg@awo-bb-sued.de

Telefon: 03563 2544

Telefax: 03563 344800

Wir sind auch außerhalb unserer Bürozeiten unter der Ihnen bekannten Festnetznummer 03563 2544 für Sie erreichbar.

Wir bieten für Sie:

Häusliche Krankenpflege

Unsere Pflegefachkräfte übernehmen vom Arzt verordnete Maßnahmen zur Behandlungspflege bei Ihnen zu Hause:

- Wundverbände
- Insulininjektionen
- Medikamentengaben
- Augentropfen nach Operationen
- Katheterwechsel
- u. v. m.

Leistungen der Pflegeversicherung

Unser Pflegeteam übernimmt individuell vereinbarte Tätigkeiten, damit sie auch im Bedarfsfall zu Hause bleiben können.

- Beratungsbesuche bei Geldleistungsempfängern nach § 37 Abs. 3
- Grundpflege (Hilfe beim Baden und Duschen)
- Hauswirtschaft
- Einkaufen und Besorgungen
- Wohnungs- und Wäschereinigung
- Essen auf Rädern, Zubereitung von Mahlzeiten ...
- Beratung zur Wohnraumanpassung im Pflegefall
- Hilfsmittelberatung

Betreuung von Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz (Demenz)

Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz können auf Wunsch stundenweise von uns in ihrer Häuslichkeit betreut werden. Diese Leistungen werden bei bestehender Bewilligung von Ihrer Pflegeversicherung übernommen.

Information und Beratung

Wir beraten Sie gern in allen Fragen der Pflege und Betreuung und beachten dabei Ihre persönlichen Wünsche.

Im Bedarfsfall vermitteln wir Ihnen weitere soziale Dienste und Hilfen. Bitte fragen Sie auch nach unseren Zusatzleistungen.

AWO Tagespflege Spremberg

Ansprechpartnerin: Frau Heidi Krüger – Pflegedienstleitung
Sie berät zu den Möglichkeiten und Voraussetzungen in der Betreuung Ihrer Angehörigen in unserer Tagespflege (Wochen und Tagesplan, Essenversorgung, Kostenübernahme, Fahrdienst)

Unsere Angebote in der Tagespflege:

Betreuung und pflegerische Versorgung sowie Durchführung von verschiedenen Aktivitäten zur Beschäftigung. Unter dem Motto - **gemeinsam und nicht einsam**- gestalten wir den Tag und lassen unseren und Ihren Ideen freien Lauf.

Gern können Sie einen **Kennlerntag** in unserer Einrichtung anmelden.

Unsere Besuchszeiten:

Montag – Freitag

08.00 – 16.00 Uhr

Mail: tagespflege.spremberg@awo-bb-sued.de

Telefon: 03563 9898-420

Telefax: 03563 9898-429

AWO Sozial- und Schuldnerberatung

Badergasse 4

03130 Spremberg

Tel.: 03563 4918 Fax: 03563 9897379

Mail: schuldnerberatung.spremberg@awo-bb-sued.de

Ansprechpartnerin: Frau Kerstin Fischer (Diplom Sozialpädagogin)

AWO Insolvenzberatung

Badergasse 4

03130 Spremberg

Tel.: 03563 9898570 Fax: 03563 9897379

Mail: insolvenzberatung@awo-bb-sued.de

Ansprechpartnerin: Frau Kerstin Fischer (Diplom Sozialpädagogin)

Sprechzeiten

Dienstag und Donnerstag

von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

außerhalb dieser Zeiten werden terminierte Beratungen durchgeführt

AWO Beratungs-, Service- und Seniorenbegegnungszentrum

Karl-Marx-Straße 18

03130 Spremberg

Ansprechpartnerin: Frau Mandy Hermann

Tel.: 03563 94015

Fax: 03563 9897377

Unsere Begegnungsstätte ist für alle Interessierten, jeden

Dienstag und Donnerstag von 09:00 – 17:00 Uhr geöffnet.

Es ist keine AWO Mitgliedschaft erforderlich.

Außerhalb der Zeiten finden schon geplante Veranstaltungen der AWO statt.



Flyer

Prospekt

Broschüre

RAN AN DIE BEILAGEN!

Egal ob Prospekte, Flyer, Broschüren - mit uns kommen Sie gut an!

Fragen Sie uns einfach!
Ihr persönliches Angebot erhalten Sie hier:

beilagen@wittich-herzberg.de

...wir kennen uns damit aus!



**WITTICH
MEDIEN**





ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
ASF Brandenburg

Das Team des Albert-Schweitzer-Familienwerks Brandenburg e.V. wünscht allen Sprembergerinnen und Sprembergern ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches 2022.

Wir danken allen Familien, Gästen, Spender:innen und Unterstützer:innen für ihr Vertrauen in uns und unsere Arbeit.

Eine besondere Wertschätzung gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die ein weiteres Jahr unter erschwerten Bedingungen gemeistert haben, zum Wohle vieler Familien und benachteiligter Menschen in der Region.

Eine kleine Auswahl unserer Angebote, zu denen wir Sie auch im nächsten Jahr herzlich einladen:



KiSS
Kontakt- und Informationsstelle
Selbsthilfe · Spremberg

**Selbsthilfe-
gruppen
für jedes Thema**



**Offene
Werkstatt**
MakerSpace SPREMBERG

**Kreativraum für
handwerksbe-
geisterte Kinder**



**noch freie
Plätze**

Kita Graustein

**naturnahe und
zertifizierte „Gesunde
Kita“ mit eigener Köchin**

 [asf_brandenburg](#)
 [ASF Brandenburg](#)
www.asf-brandenburg.de

Jetzt Schulbegleitung (m/w/d) werden – Quereinsteiger:innen willkommen.



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
ASF Brandenburg



Wir helfen leben.

Bei uns gibt es keine „Problemfälle“, sondern nur Kinder, die besonderer Aufmerksamkeit bedürfen. Psychosoziale Probleme, körperliche und seelische Beeinträchtigungen: Manchmal geht es nicht ohne Hilfe. Jetzt Schulbegleitung werden und Kinder dabei unterstützen, ihre Chance auf Bildung zu sichern.

Wir bieten

- leistungsgerechte Vergütung
- 30 Tage Urlaub
- Fort- und Weiterbildungen, unter anderem an einer internen Akademie
- familienfreundliche Arbeitszeiten
- das unbezahlbare Gefühl, Gutes zu tun

Hast du Lust auf eine neue Aufgabe? Wir freuen uns auf dich.

Kurzbewerbungen gern ab sofort an Anne Wartenberg, Dipl. Sozialpädagogin
Telefon: 03563 34 88 528
E-Mail: kiss@asf-brandenburg.de

www.asf-brandenburg.de



Long Covid? Haben Sie schon mal an Selbsthilfe gedacht?

Die Kontakt- und Informationsstelle Spremberg (KiSS) sucht Betroffene und Interessierte für eine Selbsthilfegruppe zum Krankheitsbild Long Covid.

Das Virus hat meinen Körper im Griff

Am Morgen merken Sie, dass sich Ihr Körper schwach und kränklich anfühlt. Nichtsahnend ruhen Sie sich aus, in der Hoffnung, dass die Erkältung schnell wieder vorbeigeht. Doch dann kommt es anders: Von dem einen auf den anderen Moment können Sie sich an nichts mehr erinnern und wachen letztendlich im Krankenhaus wieder auf. Diagnose: Covid-19. Sie liegen da und fragen sich, warum es ausgerechnet Sie getroffen hat.

Ungewisse Zukunft

Wochen oder gar Monate vergehen, bis Sie aus dem Krankenhaus entlassen werden. Eine anschließende Rehabilitation gibt Kraft und Hoffnung, dass es schnell wieder besser wird. Doch diese Annahme mussten Sie schmerzlich über Bord werfen. Keiner kann sagen, wie lange der Genesungsprozess dauern wird, welche Therapie am besten wäre oder ob Sie jemals wieder Ihrem Job nachgehen können. Der Alltag wird ab sofort von extremer Müdigkeit, Atemnot, Muskelschmerzen, Gedächtnis- und Konzentrationsproblemen begleitet. Es scheint so, als wären Sie der Zuschauer in ihrem eigenen Leben geworden. Unternehmungen und Tätigkeiten, die vor der Erkrankung selbstverständlich waren, sind heute unmöglich. Jeder Schritt ist ein Kraftakt, das Einkaufen wird zur Tortur und das Spielen

mit den Kindern zur Hürde. Ängste, Sorgen und ein Körper, der nicht mehr wie früher funktioniert, bestimmen nun das Leben.

Austausch mit Betroffenen gibt Halt

Ein Weg aus dem Ausgeliefertsein bieten Selbsthilfegruppen, in den Betroffene selbst aktiv werden: Unter professioneller Begleitung können sie sich hier mit anderen austauschen, Kraft und Halt finden. Sie können regelmäßig über ihre Erfahrungen berichten, Hilfe anbieten und auch empfangen.

Kostenfrei: neue Gesprächsgruppe soll in Spremberg entstehen

Die Teilnahme an den Gesprächskreisen ist kostenlos und freiwillig. Jeder und jede ist herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie. Einen ersten Kontakt erhalten Sie unter der Telefonnummer 03563 3488528 (auch AB), WhatsApp unter 01520 4006055, per Mail an kiss@asf-brandenburg.de oder persönlich in der Bergstraße 18, 03130 Spremberg.

Weitere Informationen auf www.selbsthilfe-spremberg.de
Träger: Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e. V.

VOLKSSOLIDARITÄT

Volkssolidarität Landesverband Brandenburg e. V.

Verbandsbereich Lausitz
03130 Spremberg, Georgenstraße 37
Tel.: (03563) 609030
www.volkssolidaritaet.de



Ein frohes Fest



Weihnachten

Eine Zeit zum Innehalten und Erneuern aller Kräfte.
Eine Zeit für Kerzenschein und Wärme.
Eine Zeit für Dankbarkeit.

Der Verbandsbereich Lausitz wünscht seinen Mitgliedern, Gästen, Klienten sowie deren Angehörigen eine friedliche und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit.

Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

Achtung!!!

Die Geschäftsstelle und das Servicebüro der Volkssolidarität ist weiterhin für Mitglieder zugänglich. Auch telefonisch und per E-Mail sind wir weiterhin erreichbar.

Aufgrund der sich wieder verschärfenden Pandemielage hat das Land Brandenburg die verbindliche 2G Regel beschlossen, die seit dem 24.11.2021 gilt.

Die 2G-Regel gilt ab sofort auch im Kontakt-Café, in den Treffs und beim Sport.

Nur noch Zutritt für Geimpfte oder Genesene mit Nachweis.

Entsprechend der aktuellen Verordnung über den Umgang mit dem SARS-CoV-2-Virus 2021 müssen weiterhin die Hygieneregeln eingehalten werden.

Neu:

Sport vor Ort, jetzt auch bei Ihnen!

Präventionskurs: „NORDIC WALKING“

Bis zu 80 % Kostenzuschuss durch gesetzliche Krankenkassen

- * Anerkennung in Ihrem Bonusheft
- * zertifiziert durch die Zentrale Prüfstelle Prävention
- * 10 Kurseinheiten à 60 Minuten

Bei einer Gruppengröße von 10 Teilnehmern führen wir auch den Sport gern bei Ihnen vor Ort durch.

Beckenbodengymnastik (ZPP zertifiziert)

- bei Inkontinenz
- auch für Männer geeignet
- nach Schwangerschaft

Sturzprophylaxe jetzt auch bei uns

Die Kurse sind bei der zentralen Prüfstelle für Prävention lizenziert, teilweise Erstattung durch die Krankenkasse

Neue Angebote:

Entspannungskurse:

Autogenes Training und Progressive Muskelrelaxation

Bis zu 80 % Kostenzuschuss durch gesetzliche Krankenkassen

- * Anerkennung in Ihrem Bonusheft
- * zertifiziert durch die Zentrale Prüfstelle Prävention

Alle Kurse werden durch Juliane Beyer-Hnyk – Physiotherapeutin durchgeführt.

Anmeldung unter Telefonnummer: 03563 6090312 oder lautitz@volkssolidaritaet.de

Sozialstation der Volkssolidarität

Ambulantes Hilfezentrum

Pflegedienstleitung: Michaela Sura

Tel.: 03563 6090313

Unsere Leistungen:

- * Häusliche Krankenpflege
- * Leistungen der Pflegeversicherung
- * Verhinderungspflege bei Urlaub oder Krankheit der Pflegeperson
- * Hauswirtschaftliche Versorgung
- * Soziale Beratung und Betreuung
- * Beratungsbesuch bei Pflegegeld nach § 37/3
- * Hilfe bei Antragstellung zur Pflegeversicherung
- * Beratungsbesuch (kostenlos)
- * Hilfe im Umgang mit Behörden
- * Betreuung und Versorgung der Klienten mit eingeschränkter Alltagskompetenz nach § 45 und zusätzliche Betreuungsleistungen

Vermittlung weiterer Dienstleistungen:

- * Vermittlung von Hilfsmitteln (Pflegebett, Rollstuhl, Gehhilfen u.a.)
- * Hausnotruf
- * Essen auf Rädern
- * Tagespflegeeinrichtung

Reiseclub für die Volkssolidarität

Betreutes Reisen mit Becker-Strelitz Reisen

Angebote 2022

Reisen mit Becker-Strelitz GmbH und der Volkssolidarität

Frühlingstreffen auf der Insel Rügen

9. bis 14. April 2022

Fahrt im modernen Reisebus

Taxigutschein für Hin- und- Rückfahrt, Reisebetreuung

Übernachtung im IFA Rügen Hotel und Ferienpark Binz,

Halbpension, diverse Ausflüge

Frühlingstreffen in Bulgarien

13. bis 20. Mai 2022

Flugreise (8 Tage)

Taxi-Gutschein, Flug nach Bulgarien und zurück

5 Sterne Maritim-Hotel in Albena

Halbpension, Reisebetreuung,

diverse Ausflüge

Floriade in den Niederlanden

19. bis 23. Juni 2022

Internationale Gartenbauausstellung in Almere

Fahrt im modernen Reisebus, Taxigutschein,

4 Übernachtungen mit Halbpension im

Raum Amsterdam und Almere, Reisebetreuung,

diverse Ausflüge

Herbsttreffen Pfälzer Wald**21. bis 26. August 2022**

6-Tage-Busfahrt

Taxigutschein, Fahrt im modernen Reisebus

Reisebetreuung, Halbpension

Best Western Hotel in Kaiserslautern, diverse Ausflüge

Überraschungsfahrt im Goldenen Oktober**13. bis 16. Oktober 2022**

Fahrt im modernen Reisebus, Taxigutschein

Reisebetreuung, Halbpension

und, und, und !!!

Tagespflege der Volkssolidarität

Am Tage betreut und nicht allein, abends nach Hause wieder daheim.

Unsere Tagespflege unterstützt Menschen, die pflege- und behandlungsbedürftig sind und entlastet pflegende Angehörige. Betreuung in der Gemeinschaft steht bei uns im Mittelpunkt. Wir bieten alltagsstrukturierende Aktivitäten in kleinen Gruppen von Tagesgästen.

Ansprechpartnerin: Elvira Jänchen,

Tel.: 03563 6090318

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 7.30 Uhr – 15.30 Uhr (nach Vereinbarung auch länger)

Soziale Beratungsstelle

Die Beratungsstelle der Volkssolidarität richtet sich an alle Menschen mit Beratungsbedarf in sozialen Fragen. Die Beratung erfolgt unabhängig von einer Mitgliedschaft in der Volkssolidarität, z. B. zu Fragen der Pflegeversicherung, Schwerbehinderung, Demenzerkrankung und Unterstützung für pflegende Angehörige. Wir informieren über gesetzliche Ansprüche und unterstützen bei der Antragstellung. Gemeinsam suchen wir mit Ihnen nach Lösungen und Unterstützungsmöglichkeiten.

Beratungen erfolgen derzeit telefonisch:

Montag bis Donnerstag, 9 bis 15 Uhr, Freitag 9 - 13 Uhr sowie Termine nach Vereinbarung

Ansprechpartnerin: Karen Wichmann,**Telefon: 03563 6090317 oder 0172 3907106**

sozialarbeiter-spremberg@volkssolidaritaet.de

Servicebüro der Volkssolidarität**Ansprechpartnerin: Marina Brauner**

Tel.: 03563 6090312

Öffnungszeiten:

Mo bis Do: 7.30 bis 15.00 Uhr

Freitag: 7.30 bis 11.00 Uhr

Kita Grünschnäbel**Slamener Höhe 17 in Spremberg**

kita-gruenschnaebel@volkssolidaritaet.de

**Leiterin Kita: Tina Schaab**Öffnungszeiten: **6.00 bis 16.30 Uhr**

Telefon: 03563 9894880

Familienzentrum

Einfach nur mal quatschen oder telefonische Beratungen von Montag bis Freitag zwischen 10.00 Uhr und 15.00 Uhr. Persönliche Termine finden nach Absprache statt.

Wir helfen beim Ausfüllen von Anträgen und Verfassen von Widersprüchen, z.B. zum Kinderzuschlag, zu Wohngeld oder allgemein bei Schwierigkeiten in der Familie.

Trauen Sie sich! Das Angebot ist offen für alle Besucher*innen und kostenfrei. Es wird gefördert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg (MSGIV).

Ansprechpartnerin: Anne Groß**Telefon: 01525 4647457**

sozialarbeiter-spremberg@volkssolidaritaet.de



Eine gute Tradition und Ehre des Verbandsbereiches Lausitz ist es immer und besonders zu Jahrestagen der Volkssolidarität ein Herzensbedürfnis, den vielen aktiven und treuen Mitgliedern Anerkennung und großen Dank auszusprechen. Sie gehören zu diesen treuen Menschen, die das gute Gesicht der Volkssolidarität ausmachen und unseren Leitsatz:

„Miteinander-Füreinander-Solidarität leben vor Ort tatsächlich zuverlässig verwirklichen. Dafür sagen wir Ihnen von ganzen Herzen Danke.

Aus diesem Anlass gab es am 24.11.2021 im Kontakt-Café der Volkssolidarität eine kleine Festveranstaltung, wo wir uns persönlich für die jahrelange Treue der Mitgliedschaft bedankten.

Diese Veranstaltung wurde unter Einhaltung der 2G-Regel durchgeführt.

Café und „offener Treff“ der Volkssolidarität**Ansprechpartnerin: Angelika Engelmann****Tel.: 03563 6090315****Veranstaltungen Monat Dezember 2021****Mo., 13.12.**

09.00 Uhr Skat

14.00 Uhr OG 10 Weihnachtsfeier

Di., 14.12.

08.15 Uhr Sitzgymnastik

09.30 Uhr Sitzgymnastik

14.00 Uhr OG 50 Weihnachtsfeier

Mi., 15.12.

09.30 Uhr Sitzgymnastik

14.00 Uhr OG 17 Weihnachtsfeier

Do., 16.12.

09.30 Uhr Osteoporosesport

10.45 Uhr Sitzgymnastik

13.00 Uhr Rommégruppe

14.00 Uhr OG 7 Weihnachtsfeier

Fr., 17.12.

14.00 Uhr Bastelgruppe Weihnachtsfeier

Mo., 20.12.

09.00 Uhr Skat

Ortsgruppentermine BGST Schwarze Pumpe wieder geöffnet ab 13.00 Uhr

Dienstag, 14.12.2021

Darts

Mittwoch, 15.12.2021

Bingo

Sportangebote der Volkssolidarität**Allgemeine Angebote*** **Wirbelsäulengymnastik*** **Sitzgymnastik*** **Tanzgymnastik*** **Wassergymnastik** für Selbstzahler, Präventionskurs und Rehabilitation

Anmeldungen: bei Fr. Brauner 03563 6090312

Achtung: Noch freie Kapazitäten für Teilnehmer bei ASAH! Wirbelsäulengymnastik

Montag: 08.30 Uhr - 09.30 Uhr
09.45 Uhr - 10.45 Uhr
11.00 Uhr - 12.00 Uhr

Freie Kapazitäten Café VS Osteoporosesport

Dienstag: von 08.15 Uhr - 09.15 Uhr

Freie Kapazitäten Turnhalle Einheit

Sitzgymnastik: Dienstag: von 10.45 Uhr - 11.45 Uhr

Wirbelsäulengymnastik Donnerstag von 09.15 Uhr - 10.15 Uhr

* **Rehasport** für folgende Bereiche: Orthopädie und im Wasser

Achtung: Noch freie Plätze für unsere Aquakurse

am Freitag: von 07.15 Uhr-08.00 Uhr für Nichtschwimmer

Neustart: von 11.00 Uhr-11.45 Uhr für Nichtschwimmer bei mindestens 10 Teilnehmer

Anmeldungen bei Frau Brauner: 03563 6090312

„Frauen helfen Frauen“ (Frauennotwohnung)

Hilfeangebote für von Gewalt betroffene Frauen und ihre Kinder

Notruf 0152 57892124 rund um die Uhr

oder für ein Beratungsgespräch Tel.: **(03563) 6090319**

FreiwilligenAgentur Spremberg



Tel.: 03563 6090321

und 0172 6170046 (auch Whats app möglich)

freiwilligenagentur-spremborg@volkssolidaritaet.de

Sprechzeiten: bis auf Weiteres über oben genannte Kontaktmöglichkeiten und Vereinbarung!

Ansprechpartnerinnen: Sabine Rackel, Manuela Kühn

www.freiwilligenagentur-spremborg.de

Willkommen im Leseclub im Dorfgemeinschaftshaus in Haidemühl, für Kinder im Alter von 6 – 12 Jahren, immer wieder dienstags, von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr!

Lesen ist immer wieder spannend! Wenn man etwas Neues ausprobieren will, ein Spiel, eine Bastelei, eine sportliche Übung, ein Experiment, oder, oder, oder. Da braucht es Anleitungen. Lesen und Verstehen sind hier die Schlüssel zum Spaß. Unsere LesepatInnen haben manche Überraschung für euch vorbereitet. Wöchentlich gibt es auch neue Kinderzeitschriften. Kommt uns besuchen! Die Angebote sind kostenfrei!

Lesen Sie selbst gern, haben Freude am Vorlesen und spielerischen Aktionen mit Kindern - dann melden Sie sich bei uns. Wir informieren Sie gern über dieses Engagement.



Bundesweiter Vorlesetag – 600000 VorleserInnen - wir haben mitgemacht!

Wer kommt denn da? Gespannt erlebten die Kinder in einigen Kitas, im Spreekino und in der Kreisbibliothek für die Dauer einer Geschichte, gemeinsame Abenteuer mit den Lesepaten. Auch Kinder aus anderen Herkunftsländern konnten die Erzählungen in ihrer Muttersprache hören. Mit Unterstützung der Mitarbeiter der Kreisbibliothek gab es eine Auswahl toller Bücher, sowohl zum diesjährigen Thema: „Freundschaft und Zusammenhalt“, als auch zu anderen Themen.

Vorlesestunden der FreiwilligenAgentur im Stadtkanal und in der Mediathek

Unter www.spremborgtv.de können Sie einen Blick in die Mediathek des Stadtkanals werfen und sich etwas vorlesen lassen. Die aktuelle Vorlesestunde mit dem Titel: „Einfach nur Dezember ...“ gestalten unsere LesepatInnen Dr. Ilona Schulz und Anita Schreiber. Lustige und nachdenkliche Texte haben sie ausgewählt. Einen Gast haben wir auch eingeladen, lassen Sie sich überraschen! Wer keinen Computer nutzt, kann die Sendung auch auf seinem Smartphone abrufen.

Im Studio wird monatlich eine Veranstaltung produziert.

Ehrenamtliche Kleiderkammer im Haus der Vereine am Puschkinplatz 1b geöffnet!

Geöffnet für Einzelpersonen, unter strikter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften.

Zugang erhalten nur Besucher, die keine Symptome von COVID-19 aufweisen und nicht in Kontakt zu infizierten Personen standen und in deren Familien keine Krankheitssymptome aufgetreten sind.

Besucher sind verpflichtet, Mund-Nasen-Bedeckungen zu tragen. Der Zugang wird, entsprechend des Hygienekonzeptes, geregelt.

Es besteht auch die Möglichkeit, zu den Öffnungszeiten gut erhaltene Kleidung und Haushaltsgegenstände abzugeben.

Neu: Anfragen direkt an kleiderkammer-spremborg@volkssolidaritaet.de möglich

Öffnungszeiten

Dienstag 13.00 – 15.00 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr

Wunschgroßeltern gesucht!!

„Wer keine Großeltern hat, verpasst eine Menge – wer keine Enkel hat, auch!“

Leider haben viele Familien keine Großeltern. Deshalb gibt es bei uns das Wunschgroßelternprojekt. Viele Vermittlungen waren schon möglich. Schöne, glückliche und hilfreiche Beziehungen sind entstanden.

Wir suchen zeitnah, liebevolle, kontaktfreudige und aufgeschlossene BürgerInnen, die sich gern dieser Aufgabe stellen wollen.

Gemeinsam führen wir vorbereitende Gespräche, organisieren das erste Treffen und stehen bei allen Fragen rund um Ihren Einsatz in der Familie zur Verfügung.

Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Ihre E-Mail!

Ehrenamtliche in der Telefonseelsorge werden dringend gesucht!

Durch die aktuelle Situation sind Menschen zunehmend verunsichert, ängstlich, existenziell bedroht, einsam und vieles mehr ...

Anrufer wollen meist keine Ratschläge erteilt bekommen. Sie wollen, dass ihnen jemand auf Augenhöhe begegnet, Zeit hat, ihnen zuzuhören und gemeinsam mit ihnen nach Lösungen sucht. Vor dem ersten Einsatz muss eine einjährige Ausbildung absolviert werden.

Interesse an anderen Menschen, Toleranz gegenüber anderen Lebenswelten, ausreichend Zeit, Bodenständigkeit und Lebenserfahrung sind Voraussetzungen für diese Aufgabe. Der Umfang dieses ehrenamtlichen Engagements bei der kirchlichen Telefon-Seelsorge beträgt ungefähr 20 Stunden im Monat.

Neuer Ausbildungsstart: Februar 2022

Informationen und Interessenbekundung bei uns oder direkt unter:

Telefon: 0355 472831 oder per E-Mail: c.preuss@ktsbb.de

„Quasselstrippe“

Keiner hat Zeit, niemand ruft an. Besuch kommt selten oder gar nicht. Sie freuen sich über ein bisschen Plauderei am Telefon? Wir vermitteln gern ehrenamtliche GesprächspartnerInnen für Menschen, die einfach mal mit jemanden reden wollen.

Telefonische Kontaktaufnahme über die FreiwilligenAgentur.

Tel.: 03563 6090321 und 0172 6170046
(auch Whats app möglich)

Ihre Anfragen werden vertraulich behandelt.

21. Dezember – die längste Nacht des Jahres

Wir laden ab 16.00 Uhr ein, am Spree-damm, an der Villa der Volkssolidarität, das 21.Kalendertürchen des „**Lebendiger Adventskalenders**“ zu öffnen. Mit Unterstützung des Spreekinos zeigen wir im Außenbereich aktuelle Ausschnitte aus dem Programm des „Europäischen Kurzfilmfestivals 2021“ und bieten dazu wärmenden, alkoholfreien Punsch an.

(Veranstaltungsdurchführung erlaubnisabhängig)



Festveranstaltung zum Internationalen Ehrenamtsstag, Sonntag, 5. Dezember 2021 musste leider aufgrund der aktuellen Situation abgesagt werden!

Allen ehrenamtlich Engagierten ein herzliches Dankeschön. Wir hoffen, zeitnah eine Festveranstaltung durchführen zu können. Die Möglichkeit, in entspannter Runde in den gemeinsamen Austausch zu treten, ist wertvolle Motivation für alle.

Mit der Freiwilligenagentur durch den Advent

Ein Blick in den Schaukasten der FreiwilligenAgentur am Haus der Volkssolidarität in der Georgenstraße 37 lohnt sich. Jeden Tag kann man da eine kleine Idee für die Tage bis zum 24. Dezember lesen und anschauen oder abfotografieren.

Dekorationstipps, Anleitungen zum Basteln, kleine Geschichten, leckere Weihnachtsrezepte und anderes – lassen Sie sich überraschen!!

Wir freuen uns auch auf ihre Ideen zum Adventskalender. Rufen Sie uns an, schreiben Sie uns eine E-Mail oder werfen Sie Ihre Idee einfach in unseren Briefkasten, im Flur der Villa der Volkssolidarität, Georgenstraße 37. Vielen Dank!

Verschiedenes

Robert Koch- und Fröbel-Apotheke

Vitalstoffe fördern Gesundheit, Aktivität und Wohlbefinden

Bereits der Mangel an nur einem einzigen Vitalstoff kann Ihren Körper aus dem Gleichgewicht bringen. Das langfristige Ergebnis: Beschwerden und Krankheiten. Typische Symptome sind vor allem körperliche und geistige Leistungseinbrüche, chronische Kopfschmerzen, Osteoporose, Schilddrüsenprobleme bis hin zu Krebs. Vitalstoffe fördern Heilungsprozesse und schützen Ihre Gesundheit. Ein Mangel entsteht durch eine unzureichende Vitalstoffzufuhr. Zudem besitzt jeder Mensch einen individuellen Stoffwechsel der auf seinen Gesundheits- und Ernährungszustand hinweist. Mit der medX-Vitalstoffanalyse können innerhalb kürzester Zeit und völlig schmerzfrei, Aussagen zu Ihrem körpereigenen Haushalt an Vitalstoffen - wie Vitaminen, Spurenelementen und Mineralstoffen, sowie Giften und Schwermetallen getroffen werden.

Diese sind an zahlreichen biochemischen Prozessen im Körper beteiligt und somit lebensnotwendig. Bei gemessenen Abweichungen können mit individuellen Ernährungsempfehlungen Beschwerden gelindert, aber auch vorgebeugt werden. Haben Sie Ihren Vitalstoffhaushalt im Blick? Der nächste Termin für Ihre individuelle Analyse ist am 14. Februar 2022.

Anmeldungen nimmt Ihre Robert Koch-Apotheke in Spremberg entgegen.

Weitere Informationen/Termine finden Sie auch unter www.koch-apotheke.de.

Herzlichst Ihre Apothekerin Susanne Rudolph und Apothekerin Anika Schmidt

Achtung Waldbesitzer und Eigentümer von Bäumen!

Der Niederschlagsmangel der vergangenen Jahre macht es Schädlingen leicht, sich auf den Bäumen einzunisten. Sie sorgen dafür, dass Bäume in kurzer Zeit absterben und umstürzen. Auch gibt es viele Bäume mit gravierenden Schäden im Wurzel-, Stamm- bzw. Kronenbereich, ausgelöst durch Trockenheit, durch Pilzbefall oder durch Totholz. Baumschäden nehmen in den vergangenen Jahren stetig zu, dies bedeutet eine Gefahr für den Verkehr.

Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, kontrollieren die Straßenwärter:innen regelmäßig den zum Landesbetrieb gehörenden Baumbestand an Bundes- und Landesstraßen. Sollten sie dabei im Einzelfall auch Schäden an Bäumen feststellen, die zum Bestand privater Waldbesitzer:innen gehören, werden die Eigentümer:innen, sofern bekannt, benachrichtigt und dazu aufgefordert, umgehend zu handeln.

Ist Gefahr im Verzug, sind die Straßenmeistereien berechtigt, unverzüglich eine sogenannte Ersatzvornahme einzuleiten. Das heißt, die Risikobäume werden durch die Straßenmeisterei oder durch beauftragte Fachunternehmen gefällt und das Holz verbleibt vor Ort. Die Kosten für diese Maßnahme werden dem Eigentümer in Rechnung gestellt.

Die privaten Waldbesitzer müssen sich darüber im Klaren sein, dass sie für Unfälle haftbar gemacht werden, die von umgestürzten Bäumen oder herabfallenden Ästen verursacht worden sind. Sie haben die Pflicht, die Bäume in ihrem Bestand regelmäßig von Fachleuten begutachten zu lassen. Das gilt auch für Bäume in der zweiten und dritten Reihe entlang von Straßen. Tiefer im Wald stehende Bäume können Dominoeffekte auslösen und andere Bäume mitreißen, wenn sie umstürzen. Bei Fragen helfen die Kolleg:innen vor Ort in den regional zuständigen Straßenmeistereien des Landesbetriebs Straßenwesen sowie in den Oberförstereien des Landesbetriebs Forst Brandenburg gerne weiter.

Aus dem Spremberger Anzeiger vor 100 Jahren

Spremberg hatte einmal fünf Originale

November 1921

Gleich am 1. November tagten unsere Stadtverordneten wieder und stritten sich – wie immer. Der Gewerkschaftssekretär Dietzel erklärte: „*Er habe wiederholt schon die unobjektive Berichterstattung des Spremberger Anzeigers rügen müssen.*“ Es ging um die Aufnahme des Verkehrs der Stadtbahn zum Bahnhof Ost, dem heutigen Hauptbahnhof. Geheime Verhandlungen waren bewusst veröffentlicht worden. Nachdem der umfangreiche Streit beendet war: „*Die übrige Tagesordnung der öffentlichen Sitzung umfasste nur wenige Punkte.*“ In einem Punkt war man sich schnell einig: „*Der verstorbene Fabrik Besitzer Levy hat der Stadt 50.000 Mark zur Verteilung an die Armen vermacht.*“

Die Stadtverordneten namen die Schenkung mit Dank an.“

Am 22. November ging es mit den Streitereien weiter. Zuerst wollte man einen „*hauptamtlichen Protokollführer für die Stadtverordnetenversammlung*“ anstellen. Der sollte auch für die Berichte im Spremberger Stadtanzeiger zuständig sein. Daraus wurde nichts, weil der Stadtanzeiger diese Berichte nur als „*Inserat gegen Bezahlung*“ veröffentlichten und weiterhin die Stenogramme seines eigenen Berichterstatters nutzen wollte.



Aus der „Spremberger Wochenschau“ erfahren wir immer die aktuellen Sachen: „In den letzten Tagen hat die Mark an den Börsen wieder einen katastrophalen Sturz erhalten, der alle Befürchtungen übertraf. Die Ursachen sollen mannigfache sein.“ Eine „wesentliche Erhöhung des Notenumlaufes“ und „ein wüster Kampf um Devisen“ wurden genannt. „Sämtliche Lebens- und Bedarfsartikel steigen täglich, ja sogar stündlich im Preise. Das ekelhafte Hamster- und Aufkäuferunwesen macht sich wieder bereit wie in den schlimmsten Zeiten. ... Käufer aus den Großstädten und Schieber wurden auch schon beobachtet.“

Im Weiteren beschäftigte sich der Redakteur mit dem heute noch aktuellen Problem der Stadtfinanzen und Steuern. Er nörgelte über die „Erzbergersche Finanzreform lauthals: „Den Städten sind als selbständige Steuerquellen nur noch die Grund- und Gewerbesteuer und eine Anzahl indirekter Steuern geblieben und auch von diesen nur die weniger Ertrag versprechenden.“ Wir nennen bei der Gelegenheit einmal die Damaligen: „Steuern auf Lebensmittel, auf Brennstoffe, auf Gewerbeöffnungen, auf Feuerversicherung, auf Personenkraftwagen, Schankerlaubnissteuer, Fremdenwohnsteuer, Vergnügungs- und Luxussteuer, Dienstbotensteuer, Beleuchtungskörpersteuer Reklamesteuer.“ Die Sektsteuer hatte er vergessen – sie gibt es heute noch. Trotzdem freuen wir uns, dass es keine Dienstbotensteuer mehr gibt. Vielleicht nur weil die Dienstboten verschwunden sind.

- Pannewitz der Bürgermeister des Bullwinkels.
- Kämpf der Philosoph – ein verkrachter Student.
- Der Städtische Nachtwächter Fromm – der einzige, den Spremberg hatte.“

Heute ist die übernächste Generation mit Nachtwächter Kulke, Räuberhauptmann Laueremann, Mutter Birnbaum und Harri Piel da. Sie stehen in Bronze auf dem Rainer Scheudeck-Platz rum.

Harri Piel

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass

Karin Freese

am 29. November 2021 im Alter von 68 Jahren nach schwerer Krankheit verstarb.

Von 1998 bis 2003 war sie Mitglied der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Spremberg/Grodtk und deren Ausschüsse und hat somit die Entwicklung der Stadt kommunalpolitisch maßgeblich mitgeprägt.

Von 1994 bis 1998 und von 2005 bis 2014 war sie als sachkundige Bürgerin im Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Soziales aktiv.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Stadt Spremberg/Grodtk

Der Vorsitzende der
Stadtverordnetenversammlung

Die Bürgermeisterin



Ende des Monats wird im Stadtanzeiger eine Bilanz der drei Jahre Revolution versucht: „Der Polizeikommissar, der eins mit blinkendem Helm und gespitzten Bleistift darüber wachte, dass kein unbedachtes Wort eines Redners die festen Säulen des monarchischen Staates ins Wanken bringe, ist zwar verschwunden, an seiner Stelle sind jedoch die linksradikalen Agitatoren getreten, die, wie die Vorkommnisse in den letzten Wochen beweisen, anscheinend dafür sorgen wollen, daß keine andere Meinung als die ihre in öffentlichen Versammlung zum Ausdruck komme.“ Drei Beispiele wurden genannt. In Proschim störte man eine landwirtschaftliche Versammlung, bei einer Protestversammlung gegen das Elend und die Schmach der Frauen im Rheinland wurde die Resolution abgelehnt und der Vortragabend mit „Die Frage der Schuld am Weltkrieg von General von Wrisberg“ der Deutsch Nationalen Volkspartei derartig gestört, dass er nicht gehalten werden konnte.

Zum Abschluss haben wir dieses Mal etwas Besonderes. „Spremerberger Originale. Erinnerungen von Karl Tittel=Forst.“ In zwei Teilen erzählt er Geschichten aus seiner Jugend, die so um 1870 geschehen sein könnten:

- „Der Direktor der neu eröffneten Realschule (an der Ecke Berg- und Georgenstraße).
- Die alte Roggenbauerin – neben ihrem Verkaufsstande vor dem Julius Schmidtschen Geschäft.
- Die Puste=Müllerin in einem kleinen Häuschen in der Jüdingasse.